

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



3. Woche

Freitag, 20. Januar 2012

Am Samstag beim Obst- und Gartenbauverein Güglingen: Schnittkurs für Obstgehölze

Der Obst- und Gartenbauverein Güglingen bietet auch in diesem Jahr allen Mitgliedern und Interessierten einen Schnittkurs für Obstgehölze an.

Ernst Strecker, seit über 25 Jahren treuer Begleiter des OGV, wird auch in diesem Jahr zeigen, wie man Obstbäume mit Schere und Säge nicht nur in Form bringt, sondern auch für bessere Erträge zurückstutzt.

In diesem Jahr will sich die OGV-Vorstandsschaft mit dem Baumbestand einer Streuobstwiese auf dem Heuchelberg beschäftigen. Und da kann am praktischen Beispiel gezeigt werden, wie man es richtig macht. Treffpunkt für den Schnittkurs ist um 9 Uhr beim Parkdeck am Stadtgraben in Güglingen. Wer mit dabei sein will, kann dies gerne tun. Passendes Werkzeug sollte man mitbringen.

Am Samstag in Blankenhornhalle: GSV Eibensbach lädt zur Winterfeier ein

Am Samstag, 21. Januar 2012, lädt der GSV Eibensbach zu seiner diesjährigen Winterfeier in die Blankenhornhalle in Eibensbach recht herzlich ein. Programmbeginn ist um 20 Uhr, Saalöffnung um 18:30 Uhr.

Wie in den vergangenen Jahren haben die verschiedenen Abteilungen und Gruppen wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Gehörten im vergangenen Jahr die Darbietungen wie zum Beispiel der Auftritt von „Michael Jackson“ (siehe Bild) und der „Blue Man Group“ zu den Höhepunkten der Veranstaltung, so darf man gespannt sein was sich die einzelnen Übungsleiter in diesem Jahr wieder haben einfallen lassen.



Die Besucher erwarten auf jeden Fall wieder einzelne Gesangesdarbietungen, Turn- und Akrobatikeinlagen und der ein oder andere Sketch aus den Reihen der Jugend-, Gymnastik- und der Fußballabteilung.

Natürlich werden auch wieder die Sachspenden der örtlichen Gewerbetreibenden in unserer traditionellen Tombola verlost. Im Anschluss an das Bühnenprogramm öffnen sich

dann auch wieder die Pforten unserer Bar, die in diesem Jahr von der Capoeira-Gruppe gestaltet und ausgerichtet wird.

Für Ihr leibliches Wohl sorgt in diesem Jahr das Team des GSV Sportheims, unsere Pächterfamilie um Marica Jurisic. Ab 18:30 Uhr ist die Blankenhornhalle geöffnet und ab 20:00 Uhr freuen wir uns mit Ihnen dann auf die Auftritte der einzelnen Abteilungen.

Was ist sonst noch los?

Wir beginnen in dieser Woche mit dem Hinweis auf das Mobile Kino, das am Freitag im Saal der Herzogskelter in Güglingen gastiert und vier interessante Filme mitbringt. Was wann gezeigt wird, lesen Sie bei den amtlichen Bekanntmachungen von Güglingen. Beim Obst- und Gartenbauverein Güglingen wird am Samstag ein Schnittkurs für Obstbäume durchgeführt. In diesem Jahr will sich die OGV-Vorstandsschaft mit dem Baumbestand einer Streuobstwiese auf dem Heuchelberg beschäftigen. Und da kann am praktischen Beispiel gezeigt werden, wie man es richtig macht. Details zum Ablauf haben wir auf die Titelseite der RMZ platziert.

Die Initiative BürgerProPfaffenhofen (BPP) lädt am Samstag zum „Genuss für Pfaffenhofen“ im Evangelischen Gemeindehaus Friedhofweg ein. Bei den amtlichen Bekanntmachungen von Pfaffenhofen ist zu lesen, was bei diesem Gourmet-Treff geboten wird.

Der Gesang- und Sportverein Eibensbach lädt am Samstag zu seiner Winterfeier in die „Blankenhornhalle“ nach Eibensbach ein. Auf der Titelseite der heutigen RMZ-Ausgabe haben wir schon Wesentliches von dem angekündigt, was zu erwarten ist.

Der Sportclub Oberes Zabergäu lädt am Samstag zu seiner Winterfeier in die Gemeindehalle nach Zaberfeld ein.

Bei der Evangelischen Kirchengemeinde Güglingen ist am Sonntag „Immer wieder sonntags - Treff für verwitwete Frauen“ angesagt.

Am Donnerstag wollen die Güglinger Landfrauen zu ihrer Winterwanderung mit Ziel Pfaffenhofen starten. Auch hier verweisen wir auf die Vereinsnachrichten, wenn man mehr über Abmarschzeiten und Programminhalte wissen will.

Soweit die Übersicht für diese Woche und die darauf folgenden Tage. Am nächsten Wochenende beginnen die Theaterabende beim „Liederkrantz“ Weiler. Beim TSV Güglingen stehen Jugendfußball-Hallenturniere hoch im Kurs und bei einem Teil der Heimischen Wirtschaft gibt es bei der Güglinger Hochzeitsmesse im Saal der Herzogskelter wieder viel zu sehen ...

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 20. Januar; Herr Izzet Erdogan, Gartenstr. 39, zum 78.

Am 22. Januar; Frau Ruth Siller, Seebrücke 4, zum 91.

Am 22. Januar; Frau Hilda Schulz, Am See 2, zum 77.

Am 23. Januar; Herr Michael Hinz, Afrisoweg 3, zum 81.

Am 23. Januar; Herr Heinrich Miller, Mittelrain 4, zum 76.

Am 24. Januar; Herr Joachim Braun, Reisenbergstr. 9, zum 76.

Am 24. Januar; Herr Viktor Rembe, Seestr. 29, zum 75.

Am 25. Januar; Herr Richard Zakel, Afrisoweg 4, zum 84.

Am 26. Januar; Herr Engelbert Gatner, Kleingartacher Str. 23, zum 70.

Frauenzimmern:

Am 22. Januar; Herr Gerhard Schneider, Torstr. 2/A, zum 76.

Eibensbach:

Am 21. Januar; Frau Lore Xander, Blankenhornstr. 2, zum 82.

Am 22. Januar; Frau Pauline Gerstenlauer, Michaelsbergstr. 16, zum 89.

Am 24. Januar; Herr Horst Brendel, Heuchelbergstr. 16, zum 78.

Pfaffenhofen:

Am 23. Januar, Herr Kurt Weiß, Im Häsle 24, zum 84.

Am 23. Januar, Frau Hannelore Schramm, Obere Gehrstr. 18, zum 72.

Am 25. Januar, Herr Leonhard Schmid, Gartenweg 22, zum 82.

Am 25. Januar, Herr Dieter Keuerleber, Industriestr. 3, zum 70.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Ob. Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766. An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unt. Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Uhlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztätig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim – Telefon 07142/7779844 oder 01805/909190.

An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen. In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16, Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0
Kirchstr. 10, Brackenheim
Bürozeiten:

Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr

Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr,

Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation

Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0

Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10

Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29

Sprechzeiten: Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten:

Dienstag und Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.

Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn

Dr. Günther Rauschmayer

Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 20. Januar

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Samstag, 21. Januar

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Sonntag, 22. Januar

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Montag, 23. Januar

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Dienstag, 24. Januar

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Mittwoch, 25. Januar

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Donnerstag, 26. Januar

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Freitag, 27. Januar

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 22. Januar

Dr. Müller, Heilbronn, Tel. 07131/591790

TÄ Rebscher, Untereisesheim, Tel. 07132/381966

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1

Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Bereitschaftsdienst, Tel.: 07135/10856

Mobil: 0172/7433249

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171 3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER
Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 23,75

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche im Voraus).

Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12. Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr öffentliche Führung. Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstezeiten: Montag – Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr, freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten:

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“ dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita“
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents); mittwochs kein „Offener Betrieb“
mittwochs: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) „Das Offene Ohr“
Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle; 17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten: Freitag, 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten: Freitag, 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;
freitags, 13.00 bis 16.00 Uhr, samstags, 9.00 bis 13.00 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr, Samstag, 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MWV – Erdgasversorgung

Notruf-Hotline 0800/290-1000
Service-Hotline 0800/688-2255
Profi-Hotline 01805/290-555
Gas-Hausanschlüsse 0621/290-3573

EnBW – Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr., 7.00 – 19.00 Uhr)
0800/9999966
Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)
0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

Termine

Freitag, 20. Januar

Mobiles Kino, Herzogskelter Güglingen
Beerdigungsschor Güglingen – Chorprobe im Ev. Gemeindehaus
Hauptversammlung, Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen

Samstag, 21. Januar

Obst- und Gartenbauverein Güglingen – Schnittkurs Obstbäume
Bürgerinitiative Pro Pfaffenhofen „Genuss für Pfaffenhofen“ Evang. Gemeindehaus,
GSV Eibensbach – Winterfeier in der Blankenhornhalle
SC Oberes Zabergäu – Winterfeier

Sonntag, 22. Januar

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Immer wieder sonntags,
Treff für verwitwete Frauen

Donnerstag, 26. Januar

LandFrauen Güglingen – Winterwanderung nach Pfaffenhofen

Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu

6. Änderung der 1. Fortschreibung Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu hat in seiner Sitzung am 6.12.2011 den Aufstellungsbeschluss für die 6. Änderung der 1. Fortschreibung im Sinne des § 5 BauGB zur Fortschreibung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes gefasst.

Der Beschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Ziel der 6. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans ist zum einen die Erweiterung der gewerblichen Bauflächen im Gewann „Lüssen“ auf Gemarkung Güglingen und zum anderen die Erweiterung der gemischten Bauflächen an der Maulbronner Straße, Bereich „Gehrn“ in Pfaffenhofen. Zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung mitsamt Begründung in der Zeit von Montag, dem 30.1.2012, bis Freitag, den 17.2.2012, öffentlich während den üblichen Dienststunden auf den Rathäusern Güglingen, Marktstraße 19/21, Zimmer 8 Pfaffenhofen, Rodbachstraße 15, Zimmer 1 und Zaberfeld, Schlossberg 5, Zimmer 4 ausliegen. Interessierte Bürger können die Planunterlagen während dieser Zeit einsehen, mit Vertretern der Verwaltung erörtern und sich mündlich oder schriftlich hierzu äußern.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums nach § 4 a (4) BauGB auch im Internet unter <http://www.vermessung-kaeser.de/verfahren.htm> abgerufen werden.

Güglingen, den 17.1.2012
gez. Dieterich, Verbandsvorsitzender

Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB

Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes „Windenergie/Erneuerbare Energien“ für das gesamte Gebiet des Verwaltungsraums Oberes Zabergäu

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu hat in

seiner Sitzung am 6.12.2011 den Aufstellungsbeschluss für die Teilfortschreibung „Windenergie/Erneuerbare Energien“ im Sinne des § 5 BauGB zur Fortschreibung des bestehenden Flächennutzungsplanes für das gesamte Gebiet des Verwaltungsraums gefasst.

Der Beschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Ziel der Planung ist die Darstellung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen und sonstige Anlagen, die zur Energiegewinnung aus erneuerbaren Energien dienen.

Güglingen, den 17.1.2012,

gez. Dieterich,

Verbandsvorsitzender des Gemeindeverwaltungsverbandes

Das Finanzamt Heilbronn informiert

Der elektronischen Steuererklärung gehört die Zukunft

Versand der Steuerklärungsvordrucke eingestellt

Wir wollen nochmals darauf aufmerksam machen, dass die Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg ab sofort den Zentralversand der Steuerklärungsvordrucke aus Kostengründen einstellt. Das gilt erstmals für die Steuerklärung für das Jahr 2011.

Die elektronische Steuererklärung setzt sich mehr und mehr durch. Die Steuerverwaltung stellt hierzu kostenlos ihr Verfahren ELSTER zur Verfügung. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen aber auch kommerzielle Steuersoftwareprogramme.

Die Bürgerinnen und Bürger haben aber auch die Möglichkeit, die Steuerklärungsvordrucke elektronisch im Internet auszufüllen und herunterzuladen. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter www.elster.de. Darüber hinaus bietet die Steuerverwaltung die Vordrucke in Kürze auch unter www.fa-baden-wuerttemberg.de elektronisch zum Ausfüllen und Herunterladen an.

Für die Bürger des Landes Baden-Württemberg, die auch zukünftig ihre Steuerklärung auf den amtlichen Papiervordrucken abgeben möchten, werden wie bisher die Vordrucke alsbald in den Finanzämtern sowie in vielen Gemeindeämtern zur Abholung vorgehalten. Eine Übersendung der Vordrucke durch das Finanzamt auf Anfrage des Bürgers ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Schneller ans Geld! – mit ElsterOnline

Nutzen Sie die Vorteile der elektronischen Steuererklärung, schneller und bequemer geht's

nicht. Erledigen Sie Ihre Steuererklärung (Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Umsatzsteuer-Voranmeldung, Lohnsteuer-Anmeldung und Gewerbesteuer) via Internet.

So bekommen Sie Ihre Steuern schneller erstattet

Alle gängigen Steuersoftware-Programme ermöglichen die einfache und moderne Form der Erklärungsabgabe. Weitere Informationen im Internet unter www.elster.de

Ihrer Vorteile

- Schnellere Steuererstattung, da elektronische Steuerklärungen schneller bearbeitet werden können
- Nur die gesetzlich vorgeschriebenen Belege müssen noch eingereicht werden (z. B. Steuerbescheinigungen)
- Überprüfung der eingegebenen Daten auf formale Richtigkeit – daher lassen sich Rückfragen größtenteils vermeiden
- Automatische Berechnung der voraussichtlichen Steuererstattung; verschlüsselte, äußerst sichere und zuverlässige Übertragung der Erklärungsdaten

Alternativ dazu können Sie Elster Formular das offizielle Steuerprogramm der Finanzverwaltung verwenden. Sie erhalten es gratis auf CD-ROM bei Ihrem Finanzamt oder als Download unter www.elsterformular.de

Ab Mitte Februar soll die CD-ROM auch bei den Gemeindeverwaltungen abholbereit sein.

Die Arbeitsagentur Heilbronn teilt mit:

Informationsveranstaltung

Erfolgreicher Berufseinstieg nach der Elternzeit

Wer nach einer Familienpause wieder arbeiten will, beschäftigt sich mit vielen Fragen. Deshalb bietet Johanna Reinhart, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit Heilbronn, am 25. Januar eine Informationsveranstaltung für Frauen und Männer an, die wieder in das Berufsleben einsteigen wollen.

Von 9 bis 11 Uhr gibt sie im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn Tipps und Hinweise und beantwortet alle Fragen, die sich zu diesem Thema stellen.

Wer sich unverbindlich über den Arbeitsmarkt, Weiterbildungsmöglichkeiten und die Angebote der Agentur für Arbeit orientieren will, sollte diesen Termin nicht versäumen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Johanna Reinhart unter der Telefonnummer 07131/969166.

BiZ & Donna – Die Veranstaltungsreihe für Frauen

Frauen und Männer können sich am Donnerstag, 26. Januar, in Heilbronn Tipps zum Netzwerken im Internet holen.

Die Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur, Johanna Reinhart, lädt Interessierte hierzu von 9.00 bis 11.00 Uhr ein. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstr. 50 statt.

Portale wie Facebook oder Xing können uns helfen berufliche Kontakte zu knüpfen. Doch wie funktioniert das Netzwerken im Web?

In diesem Workshop zeigen wir Ihnen, wie Sie Netzwerke im Internet für sich nutzen, sich sicher in ihnen bewegen und worauf Sie beim

Auf- und Ausbau Ihres Netzwerkes achten sollten. Die wichtigsten Voraussetzungen dafür sind Kontaktfreude, Kommunikationsfähigkeit und die Bereitschaft, sich aktiv einzubringen. Knüpfen Sie Kontakte, bevor Sie sie brauchen. Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Interessierte können sich per Mail unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Mitteilungen des Landratsamtes Heilbronn

Informationen der Betreuungsbehörde

Für Menschen, die aufgrund einer geistigen, körperlichen oder seelischen Behinderung oder einer psychischen Krankheit ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, bestellt das Betreuungsgericht einen Betreuer, der für die Betroffenen handeln kann. Mindestens einmal im Jahr muss der Betreuer dem Betreuungsgericht über die persönliche Situation der betreuten Person berichten sowie die Verwaltung des Vermögens darlegen.

Am Mittwoch, dem 1. Februar, um 19 Uhr vermittelt Fabian Haussecker vom Betreuungsverein Heilbronn anhand praktischer Beispiele Anregungen über Inhalt und Abfassung des Jahresberichts und der Rechnungslegung. Die Veranstaltung findet beim Betreuungsverein Heilbronn, Allee 6, 1. Stock (Hofeinfahrt Titotstraße) statt.

Eingeladen sind ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie alle am Thema Interessierte. Die Teilnahme ist kostenlos und an keine Mitgliedschaft gebunden.

Weitere Informationen zum Betreuungsrecht gibt es im Internet unter www.landratsamt-heilbronn.de oder www.betreuungsverein-heilbronn.de.

Ausbildung in der Forstwirtschaft

Das Landratsamt sucht zum Ausbildungsstart 2012 gute Hauptschüler oder Realschüler, die Freude an körperlicher Arbeit im Freien haben, teamfähig sind, gut schreiben und rechnen können sowie an Biologie interessiert sind.

Forstwirte/-innen sind Profis im Wald. Sie kennen sich mit Bäumen und Pflanzen aus, sind mit der Natur vertraut, können eine Mauer bauen, haben Kenntnisse im Holzbau, sie können mit Motorsägen und anderem Werkzeug umgehen – und vieles mehr.

Weitere Infos gibt es bei Ausbildungsleiterin Sina Ellwanger im Landratsamt Heilbronn, Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn, Telefon 07131/994-316 – oder im Internet: www.landkreis-heilbronn.de.

Bewerbungsschluss ist der 29. Februar 2012.

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg 2012

Lea: Leistung – Engagement – Anerkennung
Viele Unternehmen in Baden-Württemberg nehmen neben ihrer wirtschaftlichen auch ihre soziale Verantwortung in beispielhafter Weise wahr.

Sie schulen Kinder im Bereich Ernährung, organisieren gemeinsam mit ihren Mitarbeitern Ausflüge für Menschen mit Behinderungen oder laden Obdachlose zum Weihnachtsessen ein.

Diese CSR-Aktivitäten kleiner und mittlerer Unternehmen sollen ins Licht der Öffentlichkeit gerückt werden und als anstiftende Beispiele dienen. Daher loben das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft in Baden-Württemberg und die Caritas im Jahr 2012 bereits zum sechsten Mal den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, Leistung – Engagement – Anerkennung, aus.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Finanz- und Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid MdL und den Bischöfen Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) und Erzbischof Dr. Robert Zollitsch (Erzdiözese Freiburg).

Am 26. Juni 2012 werden die beispielhaften Unternehmen bei einer feierlichen Preisverleihung im Neuen Schloss in Stuttgart vor rund 400 Personen für ihr Engagement gewürdigt und ausgezeichnet.

Bewerben können sich ab sofort baden-württembergische Unternehmen mit maximal 500 Vollzeitbeschäftigten, die einen Wohlfahrtsverband, einen Verein, eine soziale Organisation, Initiative oder Einrichtung unterstützen und gemeinsam mit ihrem Sozialpartner ein gemeinnütziges Projekt realisieren.

Bewerbungsschluss ist der 31. März 2012. Weitere Informationen zum Wettbewerb und die Bewerbungsunterlagen finden Sie auf der Homepage www.mittelstandspreis-bw.de.

Anfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o Caritas in Baden-Württemberg, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel. 0711/126331147, E-Mail: mittelstandspreis-bw@caritas-dicvrs.de.

Die Standesämter melden

Güglingen

Eheschließung

Am Samstag, 14. Januar 2012; Marco Schmiedt und Claudia Syring, beide wohnhaft in Güglingen-Frauenzimmern, Wettegasse 13.

Seniorenitzung

ZABERGÄUNARREN GÜGLINGEN

Herzliche Einladung zur 16. Seniorenitzung am Freitag, 10. Februar 2012, in der „Herzogskelter“ Güglingen

Kampagne 2011/2012: „Auf der Alm da gibt's koi Sünd, wenn die ZNG zum Gipfel stürmt“!

Die Stadt Güglingen und die Faschingsgesellschaft Zabergäunarren Güglingen laden recht herzlich alle Seniorenkreise, Altenclubs und „Ruheständler“ des Zabergäus zur Seniorenitzung in die „Herzogskelter“ ein.

Saalöffnung: 16.00 Uhr

Ab 17.00 Uhr wird mit einem bunten Faschingsprogramm unterhalten.

Es wirken mit: Tanzgarden, Tanzmariechen, Tanzpaar, musikalische Einlagen und einige Überraschungen, die nicht verraten werden.

Für Getränke und eine kleine Speisekarte sorgt der Verein.

Schirmherr dieser Veranstaltung ist wieder Herr Pfarrer i. R. F. Schwandt.

Der Eintritt ist frei.

Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie – gerne kostümiert – für ein paar frohe Stunden in die „Herzogskelter“.

Naturerlebniswoche

**Naturerlebniswoche in Baden-Württemberg vom 28. April bis 6. Mai 2012
Machen Sie mit!**

Bereits zum 5. Mal ruft die Umweltakademie Baden-Württemberg Akteure aus den verschiedensten Bereichen auf, mit Aktionen, Führungen oder Veranstaltungen die Menschen auf die heimische Natur und Baden-Württemberg als Naturerlebnisland aufmerksam zu machen. Jeder, der sich mit einer eigenen Aktion, Führung oder Veranstaltung an der Naturerlebniswoche beteiligen möchte, kann die Aktion im Veranstaltungskalender anmelden. Die Umweltakademie unterstützt die Akteure durch Hilfestellung bei der lokalen Pressearbeit, Unterstützung bei der Werbung durch Flyer und Hinweise in lokalen Zeitungen.

Alle Neuigkeiten rund um die Naturerlebniswoche in Baden-Württemberg finden Sie unter <http://bw.naturerlebniswoche.info>.

Der Veranstaltungskalender bietet auf einen Blick alle registrierten Termine und Aktionen, die während der Naturerlebniswoche stattfinden werden. Außerdem ermöglicht er die gezielte Veranstaltungssuche nach Datum, Naturraum oder Schlagwort. Bürgerinnen und Bürger sowie die Medienvertreter können sich also im Veranstaltungskalender informieren, welche Aktionen stattfinden und wo Sie zu Gast sein möchten. Der Veranstaltungskalender wird laufend aktualisiert, bis Mitte April kommen neue Veranstaltungen hinzu.

Veranstalter werden

Sie haben eine Aktionsidee und möchten diese in den Veranstaltungskalender eintragen? Dann folgen Sie diesem Link <http://lnub.de> registrieren Sie sich mit wenigen Klicks und tragen Sie Ihre Veranstaltung ein.

Haben Sie in den vergangenen Jahren schon einmal an der Naturerlebniswoche als Akteur teilgenommen oder sind Sie Mitglied im Landesnetzwerk Umweltbildung und nachhaltige Entwicklung LNUB? Dann nutzen Sie Ihren bestehenden Zugang und tragen Sie Ihre Aktionsidee in den Veranstaltungskalender ein.

Kontakt: Bei Fragen können Sie sich gerne an Marion Rapp, Umweltakademie Baden-Württemberg, Marion.Rapp@um.bwl.de, Tel. 0711/126-2814 wenden.



CMT 2012 – Endspurt läuft!

Viele Besucher haben wir schon an unserem Neckar-Zaber-Stand bei der CMT begrüßt. Noch bis Sonntag haben auch Sie Gelegenheit in Halle 6 die Vielfalt der Region zu entdecken.



Eine tolle Auswahl an hochwertigen Weinen hat Jan Storz auf der CMT im Angebot

„Hinein ins Vergnügen“ – dass diese Einladung in Deutschlands größte Rotweinlandschaft alles andere als theoretisch gemeint ist, beweisen die leckeren Kostproben der täglich wechselnden Weinbaubetriebe. Wann welcher Weinbaubetrieb mit am Stand ist, erfahren Sie auf unserer Internetseite.

Weitere Informationen erhalten Sie beim **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Beerdigungschor Güglingen

Chorprobe am 20. Januar

Der Beerdigungschor probt am Freitag, 20. Januar 2012 um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Oskar-Volk-Straße 14. Wir würden uns über jeden Zuwachs, Sängerin oder Sänger, freuen.



Das Mobile Kino kommt am Freitag, 20. Januar, in die Güglinger Herzogskelter und bietet vier Filme an:

Um 14.00 Uhr: „Happy Feet 2“

Mumble, der Meister des Steptanzes, hat ein Problem: Sein winziger Sohn Erik leidet unter Choreophobie.

Weil er nicht tanzen will, reißt er aus und begegnet Sven dem Großen – einem Pinguin, der fliegen kann! Mit diesem neuen charismatischen Vorbild kann Mumble natürlich nicht konkurrieren.

Doch es kommt noch schlimmer, als die Welt durch ungeahnte Kräfte aus den Angeln gehoben wird.

Um die Dinge wieder zurechtzurücken, vereint Mumble die Völker der Pinguine und jede Menge anderer fabelhafter Wesen – vom winzigen Krill bis zum gigantischen Seeelefanten. Der Film hat keine Altersbegrenzung. Er läuft 99 Minuten und kostet 4 Euro Eintritt.

Um 16.00 Uhr: „Tom Sawyer“

Tom Sawyer hat den Kopf voller Streiche und treibt sich, am liebsten mit seinem besten Kumpel Huck Finn herum. Nur ein ganz außergewöhnliches Mädchen schafft es, Toms Aufmerksamkeit vom Herumstromern abzulenken; Becky Thatcher.

Eines Tages führt eine ihrer Missionen Tom und Huck um Mitternacht auf den Friedhof des Ortes. Sie müssen mit ansehen, wie Indianer Joe einen kaltblütigen Mord begeht und ihn dem trottigen, aber unschuldigen Sargschreiner Muff Potter in die Schuhe schiebt.

Was sollen Tom und Huck nun machen? Ihr Mut wird auf eine schwere Probe gestellt.

Der Filmbesuch wird ab 9 Jahre empfohlen. Er läuft 109 Minuten und kostet 4 Euro Eintritt.

Um 18.00 Uhr: „Breaking Dawn – Biss zum Ende der Nacht“

Nach einer Traumhochzeit reisen Bella und Edward nach Rio de Janeiro und verbringen dort ihre Flitterwochen.

Auf einer einsamen Insel geben sie sich endlich ihren so lange unterdrückten Leidenschaften hin. Schon bald entdeckt Bella, dass sie schwanger ist. Doch das Baby scheint nicht nur ihre Gesundheit, sondern auch ihr Leben zu gefährden. Während der verhängnisvollen Geburt erfüllt Edward schließlich Bellas Wunsch unsterblich zu werden. Der Film ist für Besucher ab 12 Jahre freigegeben. Er läuft 117 Minuten und kostet 4 Euro Eintritt.

Um 20.15 Uhr: „Habemus Papam“

Die Kirchenglocken läuten, weißer Rauch steigt in den Himmel, und Abertausende auf dem Platz vor dem Petersdom harren in froher Erwartung. Aber Kardinal Melville (Michel Piccoli) ist panisch. Man hat ihn zum Papst gewählt. Was soll er bloß tun?

Er kann sich der Welt nicht zeigen – und tut es auch nicht. Schnell ist die ganze Welt in Sorge, während der Vatikan verzweifelt nach Lösungen sucht. Wie der Papst selbst auch, nur eben auf seine Art: Er büxt aus

HABEMUS PAPAM – EIN PAPST BÜXT AUS ist ein sanftes und irre witziges Portrait darüber, dass man Angst und Zweifel haben und sie zeigen darf.

Mit Michel Piccoli, dessen Kardinal Melville ebenso viel Verletzlichkeit wie Würde ausstrahlt, zeigt Nanni Moretti uns das Oberhaupt der katholischen Kirche von einer ganz und gar ungewohnten Seite: der menschlichen.

Der Film hat keine Altersbegrenzung. Er läuft 110 Minuten und kostet 5 Euro Eintritt.

Schornsteinreinigung in Frauenzimmern

Ab Dienstag, 24.01.2012, findet die allgemeine Schornsteinreinigung in Frauenzimmern statt. Ausgenommen sind Kamine, die zusammen mit der Messung gereinigt werden.

Um freundliche Kenntnisnahme wird gebeten. Wolfgang Roth, BSM, Grabenstr. 1, 74391 Erlligheim, Tel.: 07143/28405, mobil 0172/6205585; kamini@t-online.de

Spielzeit 2011/2012:

„Der Priestermacher“ kommt nach Güglingen

In der Güglinger Herzogskelter findet die Spielzeit 2011/2012 am Freitag, 17. Februar, um 20 Uhr ihre Fortsetzung. Auf dem Programm steht „Der Priestermacher“ – eine Komödie von Bill C. Davis mit Thomas Freitag und Constantin Lücke. Das facettenreiche, in brillanten Dialogen geschriebene Schauspiel „Der Priestermacher“ von Bill C. Davis beleuchtet die Auseinandersetzung zweier Menschen im Spannungsfeld vieler Gegensätzlichkeiten.

Das Stück behandelt Grundsätze der katholischen Kirche, ihre Probleme heute, ihre internen Kontroversen. Vor allem aber geht es auch um die Frage des Verhältnisses von Wahrheit und Macht, um Grundfragen, denen man nicht nur in der Diskussion um Dogmen der Kirche begegnet, und das macht das Stück weit über die äußere Thematik hinaus interessant.

Nicht nur Freunde des spitzzüngigen Kabarets kommen beim „Priestermacher“ auf ihre Kosten!

Vorstellungsbeginn ist am Samstag um 20 Uhr. Die Abendkasse ist ab 19 Uhr geöffnet. Karten gibt es im 1. Platz um 21,00 €; im 2. Platz um 19,00 € und in der Galerie um 16,00 €.



Freitag, 27. Januar: Märchenzeit

Am nächsten Freitag, 27.1., um 16 Uhr heißt es in der Mediothek wieder Märchenzeit mit Petra Metsch. Die beliebte kleine Märchenstunde am letzten Freitag des Monats wird auch im neuen Jahr fortgesetzt. Dieses Mal erzählt die Märchenerzählerin den Märchenfreunden ab 5 Jahren das Märchen „Der Hase und der Fuchs“. Keine Voranmeldung. Eintritt 50 Cent.

Montag, 30. Januar: Fliegender Teppich

Auch der Fliegende Teppich, die Bilderbuch- und Bastelstunde für Kinder ab 5 mit Cornelia Bänzler startet wieder. Am Montag, 30. Januar, um 14.30 Uhr und noch einmal um 15.30 Uhr ist es so weit. Wir bitten um Voranmeldungen in der Mediothek. Kosten 1 EUR.

Freitag, 5. Februar:

Start des SE-Projekt „Das Gaming Universum“

Im Rahmen ihres SE-Projekts der Realschule Güglingen wollen die beiden Realschüler Marc Retz und Jürgen Müller an fünf Freitagnachmittagen allen Interessierten – Kindern und Jugendlichen, aber auch Erwachsenen – die vielfältige und für viele unübersichtliche Welt der Computer- und Konsolenspiele an einigen Beispielen vorstellen, vorführen und Fragen beantworten. Lange schon haben sie sich vorbereitet, die beiden enthusiastischen Konsolenspielfans, haben geprobt, haben eine eigene Homepage gebastelt und eine Facebookseite erstellt. Nun wollen sie endlich loslegen. Start ist Freitag, der 3. Februar, um 15 Uhr. In dieser ersten Veranstaltung geht es dann um die Welt der Wii-Spiele. „Wir zeigen euch, was sie kann, was ihr machen könnt und was es für Spiele gibt.“, so beschreiben die beiden Gestalter der Projekts ihr Vorhaben „Das Gaming-Universum“. Wir wünschen den beiden für ihr ambitioniertes Schülerprojekt viel Spaß und viel Erfolg.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, den 24.01.2012. Herr Brand vom VDK hält uns einen Vortrag über das neue Behindertenrecht.

Suchen Sie ein immer
passendes Geschenk?

Wie wär's mit
Eintrittskarten für die
Herzogskelter in Güglingen?

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 09.01.2012

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Eibensbacher Str.	15.25 – 16.25	50 km/h	200	5	68 km/h
Stockheimer Str.	16.45 – 17.45	50 km/h	134	8	70 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung am 25.01.2012

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 25. Januar 2012, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung öffentlich

- 1) Bürgerfragestunde
- 2) Vorhabensbezogener Bebauungsplan „Gehrn – 1. Änderung“
 - a) Durchsprache der Stellungnahmen und Anregungen sowie Abwägungen durch den Gemeinderat
 - b) Erläuterungen der Änderungen zum Aufstellungsbeschluss vom 23.02.2011
 - c) Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB des Entwurfs
- 3) Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012 hier: Einbringung der Entwurfsfassung
- 4) Kinderbetreuung in der Schule hier: Änderung der Betreuungszeiten und Gebühren für die verlässliche Grundschule
- 5) Antrag auf Errichtung von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Dächern
- 6) Annahmen von Spenden
- 7) Baugesuche
- 8) Bekanntgaben und Sonstiges

gez. Böhringer
Bürgermeister

Im Anschluss hieran erfolgt die nichtöffentliche Sitzung.

Gemeinsame Brennholzversteigerung 2012 der Gemeinden Pfaffenhofen und Zaberfeld

Am Samstag, dem 28. Januar 2012, findet die Brennholzversteigerung der Gemeinden Pfaffenhofen und Zaberfeld statt. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr am Klingenweg („Grüne Hütte“) im Gemeinwald Pfaffenhofen, Gemarkung Weiler. Zu erreichen ist die „Grüne Hütte“ von der Ortsmitte Weiler über die Schulstraße in Verlängerung nach Süden. Eine Ausschilderung ab der Schulstraße wird vorgenommen.

Das Pfaffenhofener Holz kommt aus dem dortigen Bereich (Essigrainweg Polter 1 – 7, Häfnerhaslacher Steige Polter 8-19, Klingenweg bis hinunter zum Katzenbachsee Polter 20-50).

44 gesetzte Meter sitzen direkt vor der Grünen Hütte. Gipfelholzhäufen (1 – 17) kommen ebenfalls zum Verkauf und sind ebenfalls vom Katzenbachsee bis hinauf zum Essigrainweg aufgesetzt. Das Zaberfelder Holz liegt am Egartenweg (Polter 1 – 15) und Birkenweg (Polter 16 – 32). Gipfelholz (1 – 11) liegt ebenso an diesen beiden Wegen. Die Mengen der einzelnen Polter sind am Polter selbst angeschrieben. Es wird empfohlen, das Holz vor dem Verkauf zu besichtigen, da der komplette Verkauf am Treffpunkt „Grüne Hütte“ abgewickelt wird. Für Ortsunkundige werden in den Schaukästen an den Rathäusern Karten mit den Lagerplätzen ausgehängt.

Zum Verkauf wird herzlich eingeladen.

Die Bewirtung wird von den Waldarbeitern aus Pfaffenhofen übernommen.

Müllablagerung im Gewann Benzbach/Steingrube

Am oberen Weinberg im Gewann Benzbach/Steingrube wurde am 14.01.2012 eine wilde Müllablagerung festgestellt (siehe Bild).

Abgelagert wurden Kunststofffässer, Ölbehälter usw.

Damit die „Entsorgung“ nicht den Gebührenzahlern zur Last fällt, müsste der oder die Verursacher festgestellt werden. Wer also sachdienliche Hinweise geben kann, bitte an das Bürgermeisteramt Pfaffenhofen (07046/96200) oder an den Polizeiposten Güglingen (07135/6507).





„Genießen für Pfaffenhofen/Weiler“ am Samstag, 21. Januar 2012

„Genießen für Pfaffenhofen/Weiler“ eine Veranstaltung von BBP findet zum ersten Mal am Samstag, 21. Januar 2012, ab 19:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße statt. Die Initiative freut sich auf 40 Gäste, die an diesem Abend für ihren Eintrittspreis so richtig verwöhnt werden sollen. Natürlich hoffen die Veranstalter, dass sie dazu auch die notwendige Lust am Genießen und die Laune für einen schönen Abend mitbringen.

Neben einem köstlichen Menü, das von Dieter Böhringer und Paul Tränkle zubereitet wird, zelebriert Rainer Wachtstetter eine Weinprobe mit Spitzenweinen aus seinem Keller.

Birgit Schrank wird für die Dekoration verantwortlich zeichnen, denn auch ein schönes Ambiente fördert den Genuss.

Das Kochteam, Rainer Wachtstetter und Birgit Schrank werden unterstützt von einer großen Schar engagierter Mitbürgerinnen und Mitbürger, die alle zum Wohl der Gäste an vielen Stellen sichtbar und unsichtbar und mit viel Freude zum Gelingen des Abends beitragen werden.

An diesem Abend erhält auch der junge Krimiautor aus Pfaffenhofen Vincent Kleemayer – heute noch besser bekannt unter Jens Mayer – seine Chance, in seinem Heimatort für eine erste Lesung aus seinem Erstlingswerk.

Zum Abschluss nochmals der Hinweis für die Gäste:

die Veranstaltung findet nicht wie auf Ihren Karten abgedruckt in der Halle, sondern im evangelischen Gemeindehaus statt.

Wir treffen uns am Sonntag um 14:30 Uhr zu gemeinsamem Kaffeetrinken bei Frau Hanna Grotz, Seestr. 38, Tel. 962876. Sie sind herzlich eingeladen.

Vorschau

Vor 3 Jahren konnten wir am 8. Februar unser renoviertes Gemeindehaus einweihen. Aus diesem Grund wollen wir am 5. Februar 2012 Mittagessen und Kaffee mit Kuchen anbieten. Dazu ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.

Möchten Sie zum Gelingen beitragen? Für Ku-chenspenden sind wir dankbar, ebenso für Helfer bei der Veranstaltung. Bitte melden sie sich bei Frau Wiltraut Müller.

Merken Sie sich diesen Termin vor: 5. Februar 2012 – nach dem Gottesdienst – Mittagessen im Evang. Gemeindehaus und verweilen bei Kaffee und Kuchen.

Valentinswoche 2012: Candle-Light-Dinner
Zur diesjährigen Valentinswoche vom 10. – 14. 2.2012 laden wir alle Paare sehr herzlich ein. Wir planen dieses Jahr 5 Abende: einen Tanzabend, ein Candle-Light-Dinner, einen Liederabend, einen Vortragsabend und einen Gottesdienst. Abende, um Ihre Liebe und Ehe zu stärken. Flyer dazu liegen aus.

Schon jetzt laden wir Sie sehr herzlich zum Candle-Light-Dinner ein.

Ein romantischer Abend bei Kerzenschein, mit Zwiegesprächen, einem leckeren 5-gängigen Menü, Tischmusik, Impulsen für die Liebe und den Alltag.

Kurz: ein Abend zum Verwöhnen.

Unkostenbeitrag Richtpreis 45 Euro, wegen beschränkter Platzzahl Anmeldung bis 27.1.2012 bei H. und U. Gräber, Tel. 15167, graesser@kabelbw.de

Zur Information: Rechnungsabschluss 2010

Der Rechnungsabschluss 2010 liegt in der Zeit von Freitag, 13. Januar bis Freitag, 27. Januar 2012, im Evang. Pfarramt, Kirchgasse 6, zur Einsichtnahme auf.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 09.01.2012

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Zaberfelder Str. Mühlstr.	09.20 – 10.20 10.30 – 11.30	50 km/h 30 km/h	285 40	20 7	64 km/h 53 km/h



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 2. Könige 5, 1-19a

Wochenspruch: *Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.* Lukas 13,29

Wochenlied: „Lobt Gott den Herrn, ihr Heiden all“ (293 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Jugendhaus auf dem Michaelsberg „... immer wieder sonntags“

Vom 8. Januar bis 1. April 2012 haben wir sonntags von 14.00 – 17.00 Uhr für Sie geöffnet! Zum Nachmittagskaffee auf dem Michaelsberg gibt es an vielen Sonntagen jeweils um 15.00 Uhr Beiträge zu Geschichte, Religion, Kunst (Dauer: ca. 45 Min.). Die nächste Aktion – Glühwein und Grillwurst im Innenhof – findet am 22. Januar 2012 statt. Herzliche Einladung!

Das Team vom Jugendhaus

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sonntag, 22. Januar

- 9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Kachel). Das Opfer geben wir für die Heizkosten unserer Gebäude.
- 9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.
- 14:30 Uhr „Immer wieder sonntags“ (siehe nachstehend)

Montag, 23. Januar

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 24. Januar

10.00 – 11.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993)
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung
20:00 Uhr Vorbereitungstreffen fürs Vater-Kind-Camp 2012 im Gemeindehaus

Mittwoch, 25. Januar

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Jungs)
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Mädchen)

Donnerstag, 26. Januar

20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Immer wieder sonntags ...

... kommt die Erinnerung.

Alle Frauen, die in der Situation sind ohne ihren Partner leben zu müssen, sind herzlich eingeladen, ihre Erinnerungen mit anderen zu teilen und auch den Umgang mit dem Schmerz und der Trauer gemeinsam mit anderen zu tragen.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731, stefan.fischer@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080, kath.kigde.hl.dreifaltigkeit@t-online.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 9 – 11 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 21. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, Güglingen

Sonntag, 22. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Michaelsberg
9.00 Uhr Eucharistiefeier, Stockheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Brackenheim

Dienstag, 24. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Stockheim

Mittwoch, 25. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Güglingen

Donnerstag, 26. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Brackenheim

Freitag, 27. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Michaelsberg

Samstag, 28. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 29. Januar

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier, Michaelsberg
 9.00 Uhr Eucharistiefeier, Güglingen, anschl. Kirchencafé
 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Stockheim

Termine

Montag, 23.01.: 19.00 Uhr Tanzmeditation, Güglingen

Dienstag, 24.01.: 9.00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück in Brackenheim, Gruppenraum

Mittwoch, 25.01.: 9.00 Uhr Religionsunterricht für Erwachsene im ev. Konrad-Sam-Gemeindehaus Brackenheim

Tanzmeditation

Hanne Märker lädt Sie ganz herzlich zur Tanzmeditation ein: Montag, 23.01., 19.00 Uhr, in der Kirche in Güglingen. Kontakt/Anmeldung: Hanne Märker, Tel. 07135/931190, hanne-map@gmx.de

Sonntagscafé „Up to date“

Am Sonntag, 29.01.2012, laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 9.00 Uhr in Güglingen alle Interessierten, alle Gemeindeglieder und Neuzugezogenen herzlich zum Sonntagscafé „Up to date“ ein. Der Austausch und die Begegnung untereinander stehen im Mittelpunkt. Nehmen Sie die Chance wahr, „up to date“ zu sein! Es freuen sich auf Sie Diakon Forstner, Jugendpfarrer Fischer und Pfarrer Westerhold

Religionsunterricht für Erwachsene

„Farbe kommt in dein Leben“ – so lautet das Thema des Religionsunterrichtes für Erwachsene. Der Kurs umfasst vier Gesprächsrunden und findet wöchentlich im Konrad-Sam-Gemeindehaus in Brackenheim, Wiesental 11, statt. Beginn ist am Mittwoch, 25.01., 9 bis 11 Uhr. Anmeldung bei Esther Frey, Tel. 5680, E-Mail esther-frey@web.de oder bei Angelika Klotz-Eichner, Tel. 12074, E-Mail Angelika-Eichner@gmx.de.

Besuch der Renninger Krippe

Mehr als 60 Gemeindeglieder der Seelsorgeeinheit nahmen an der Krippenfahrt nach Renningen-Malmsheim am 7. Januar 2012 teil. Pfarrer Pitzal erklärte der begeisterten Gruppe aus dem Zabergäu die Krippen ausführlich und anschaulich. Nach Kaffee und Kuchen endete der interessante Ausflug mit der Eucharistiefeier zum Sonntag.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Saßnowski, Stockheimer Str. 23,
 Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
 E-Mail: gueglingen@emk.de
 Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen in Güglingen.

Samstag, 21. Januar

- 18.10 Uhr Teeniekreis in Botenheim
 20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 22. Januar

- 9.10 Uhr Gebetskreis
 9.30 Uhr Gottesdienst und anschließend Gemeindeversammlung
 9.30 Uhr par. zum Gottesdienst Sonntagschule für die Kinder

Mittwoch, 25. Januar

- 15.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Gruppe 1 in Botenheim

- 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis: „Barmherzigkeit den Elenden und Verachteten“

Insbesondere Lukas hat sich den Außenseitern zugewandt. Wir lesen und bedenken Texte, die nur Lukas dazu überliefert hat.

Freitag, 27. Januar

- 20.00 Uhr Eudokia Chorpop

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
 Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
 Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 20. Januar

- 17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jungen und Mädchen ab 9 Jahren
 17.30 – Royal Rangers Starter, Jungen und Mädchen von 6 – 8 Jahren
 19.30 Uhr

Sonntag, 22. Januar

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
 Montag, 23. Januar
 9.30 – Krabbelgruppe, sprachliche Frühförderung. Kontakttelefon: Dajana Schenker 07046/3080001

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarramt
 Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
 Fax 07135/961219
 E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
 Internet: http://kirche-eibensbach.de

Freitag, 20. Januar

- 9.30 Uhr Spielkreis
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 22. Januar

- 10.20 Uhr Gottesdienst eXtra mit eigenem Kinderprogramm in der Marienkirche (Diakon Wolfgang Müller)

Montag, 23. Januar

- 18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum

Dienstag, 24. Januar

- 17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 25. Januar

- 14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Frauenzimmern

Donnerstag, 26. Januar

- 14.30 Uhr Frauenkreis, heute: „Handgymnastik“

- 19.15 Uhr „Stille Abendandacht“ in der Martinskirche Frauenzimmern

Vorschau:

Freitag, 3. Februar

- 19.00 Uhr Mitarbeiterfest im Gemeindehaus Frauenzimmern

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Wichtige Termine – bitte vormerken:

5./6. Mai 2012: Begegnungswochenende mit unseren Partnergemeinden in Thüringen. St. Bernhard, Dingsleben und Beierstadt
 1. – 6. Jan. 2013: Skifreizeit für Jugendliche in Elm/Schweiz
 9. – 12. Mai 2013: Familienfreizeit auf dem Georgenhof

Israelreise vom 27. Mai – 8. Juni 2012 (Pfingstferien)

Die Kirchengemeinden von St. Johann unter der Reiseleitung von Pfarrer i. R. Heinz Bosler laden ein zu einer Studienreise nach Israel mit Samaria und Bethlehem vom 27. Mai – 8. Juni 2012 (Pfingstferien).

Nähere Informationen und die Anmeldung erhalten Sie bei:

Pfarrer i. R. Heinz Bosler, Telefon 07122/827573

Hinweis:

Während der Vakatur hat die Kasualvertretung: Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel, Brackenheim
 Telefon: 07135/9318324

Das Pfarrbüro ist besetzt: Dienstags und freitags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, mittwochs von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Evangel. Kirche Frauenzimmern

Pfarramt
 Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
 Fax 07135/961219
 E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
 Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Freitag, 20. Januar

- 17.15 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen Klasse 1 – 7

- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 22. Januar

- 10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche Eibensbach (Diakon Wolfgang Müller)

Die Kinder der Kinderkirche nehmen daran teil.

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt meldet sich bitte bei Anita Best (Tel. 931385) oder Melanie Csánits (Tel.15402).

- 10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrerin i. R. Herta Lörinicz)

Montag, 23. Januar

- 18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum

Dienstag, 24. Januar

- 9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 25. Januar

- 14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 26. Januar

- 19.15 Uhr „Stille Abendandacht“ in der Martinskirche Frauenzimmern

Vorschau:

Freitag, 3. Februar

- 19.00 Uhr Mitarbeiterfest im Gemeindehaus

Sonntag, 5. Februar

- 10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Taufe von Isabella von Olnhausen

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
 Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
 Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/
 website/gemeinden/pfaffenhofen

Freitag, 20. Januar

- 19.45 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 22. Januar

- 10.30 Uhr Gottesdienst
 Lieder: 592 1-3+7 Licht, das in die Welt gekommen/Psalm 27 (714)/293 1+2 Lobt Gott den Herrn/432 1-3 Gott gab uns Atem/67 1-4 Herr Christ; Schriftlesung: 2. Könige 5 1-7; Predigt: Die Stunde Gottes im Leben Naemanns (2. Könige 5, 1-19)

- 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 23. Januar

- 20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 24. Januar

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Petra Kleinsasser, Tel. 07046/882230)
 14.00 Uhr Frauenkreis
 14.00 – Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel im Pfarramt
 17.00 Uhr Jungschar
 18.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Mittwoch, 25. Januar

- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 19.00 Uhr Bastelkreis
 20.00 Uhr Offener Bibel-Gesprächs-Abend mit Markus Weissenseel

Freitag, 27. Januar

- 18.30 Uhr Helferkreis der Kinderkirche
 19.45 Uhr Posaunenchor
 20.00 Uhr FrauenTREFF - Wir erkunden Malaysia

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
 Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
 E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
 Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/weiler](http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/)

Sonntag, 22. Januar

- 9.30 Uhr Gottesdienst
 Lieder: 592 1-3+7 Licht, das in die Welt gekommen/Psalm 27 (714)/ 293 1+2 Lobt Gott den Herrn/ 432 1-3 Gott gab uns Atem/67 1-4 Herr Christ; Schriftlesung: 2. Könige 5 1-7; Predigt: Die Stunde Gottes im Leben Naemanns (2. Könige 5 1-19)
 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 23. Januar

- 19.30 Uhr Frauenkreis – Spieleabend

Dienstag, 24. Januar

- 14.00 – Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel im Pfarrhaus Pfaffenhofen
 17.00 Uhr Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Oberes Zabergäu

Mittwoch, 18. Januar

- 9.30 Uhr Frauenfrühstück
 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Pfaffenhofen
 20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei R. Heinz oder G. Röck)
 20.00 Uhr Offener Bibel-Gesprächs-Abend mit Markus Weissenseel im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Sonntag, 29. Januar

- 9.30 Uhr Gottesdienst
 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
 H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 22. Januar

- 14:30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 25. Januar

- 16:30 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****Das „Quentchen Energie“ für andere Seminarreihe für ehrenamtlich interessierte Menschen**

Zum Auftakt im neuen Jahr 2012 haben Sie sich möglicherweise vorgenommen, neue Wege zu gehen, Dinge auszuprobieren, Menschen kennen zu lernen. Besonders wichtig wäre Ihnen zum Beispiel der einsame, ältere Mensch – oder das quirlige Kind aus dem Neubaugebiet. Oder – Sie sind vielleicht ein erfahrener „alter Hase“ im sozialen, diakonischen Ehrenamt. Dann können neue Impulse entlasten und motivieren. Ab Ende Januar lädt die Diakonische Bezirksstelle ein zu fünf Veranstaltungen; Anmeldung kann zu einzelnen oder gerne mehreren Themen erfolgen:

Dienstag, 31. Januar, 18.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Brackenheim: „Freiwillig engagieren – (k)eine Aufgabe für mich?“ Sozialpädagogin Ute Neuschwander lädt ein zum informativen Brezelvesper.

Donnerstag, 9. Februar, 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Güglingen: „Wenn ich im Ehrenamt einer ganz anderen Welt begegne“ mit Matthias Rose, Diakon, Sozialarbeiter, Geschäftsführer DBS

Mittwoch, 29. Februar, 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hausen: „Besuche bei älteren Menschen“ mit Marianne Baisch, Pfarrerin, Landeskirchliche Projektstelle Seelsorge im Alter, Stuttgart

Samstag, 17. März, 9 – 13.30 Uhr in Pfaffenhofen: „Kommunikation: Wertschätzend Nein sagen können“ mit Ingrid Riek, Dipl.-Pädagogin, Personalentwicklung Diak. Jugendhilfe, Heilbronn

Montag, 23. April, 19.00 Uhr in Schwaigern: „Mit psychischen Erkrankungen vertrauter werden“, Jörg Schmidt, Dipl. Psychologe, Weinsberger Hilfsverein e. V.

Gemeinsam mit den Diakonie-Sozialstationen, IAV-Stelle, den Ev. Gemeinden sowie der Kath. Seelsorgeeinheit Zabergäu laden wir Sie ganz herzlich ein. Gern erhalten Sie die Ausschreibung vor Ort, oder Sie informieren sich bei Ute Neuschwander, Diakonische Bezirksstelle Brackenheim, Tel. 9884-0.

Ihre IAV-Stelle informiert:**Anhebung der Leistungen der Pflegeversicherung zum 1. Januar 2012**

Die Pflegeversicherung soll als eigenständiger Zweig der Sozialversicherung das Risiko der Pflegebedürftigkeit sozial absichern. Sie hat die Aufgabe, Pflegebedürftigen, die wegen der Schwere der Pflegebedürftigkeit auf solidarische Unterstützung angewiesen sind, Hilfen zu leisten. Festgestellt wird die Pflegebedürftigkeit, nach Antragstellung bei der zuständigen Pflegekasse, in der Regel über eine persönliche Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen.

Der dabei ermittelte zeitliche Aufwand für die Pflege sowie der hauswirtschaftlichen Versorgung, ist das Kriterium für eine Einstufung in eine der drei Pflegestufen.

Leistungen der Pflegeversicherung sind Sach- und Geldleistungen für den Bedarf an Grund-

pflege und hauswirtschaftlicher Versorgung. Der Umfang der Leistungen richtet sich danach ob häusliche, teilstationäre oder stationäre Pflege in Anspruch genommen wird.

Geldleistungen und Sachleistungen sind je nach Pflegestufe gestaffelt und wurden jetzt zum 1. Januar 2012 wieder angehoben.

Wer zu Hause von Angehörigen gepflegt wird erhält seit 1. Januar 2012 monatlich in Stufe 1: 235,- Euro, in Stufe 2: 440,- Euro und in Stufe 3: 700,- Euro als Geldleistung. Unter Sachleistungen ist der Einsatz professioneller Pflegedienste zu verstehen, deren Aufwendungen direkt mit der Pflegekasse abgerechnet werden. Zur Verfügung stehen dem Pflegebedürftigen hierfür monatlich in Stufe 1: 450,- Euro, in Stufe 2: 1100,- Euro und in Stufe 3: 1550,- Euro. Auch eine Kombination aus den beiden Leistungen Pflegegeld und Sachleistung ist möglich. Hierbei wird ein Teil der Pflege durch einen Pflegedienst übernommen und entsprechend mit der Pflegekasse verrechnet. Die Restleistung wird dann als anteiliges Pflegegeld an den Pflegebedürftigen ausbezahlt. Diese Anhebung der Leistungen umfasst analog auch die Leistungen der Tages- und Nachtpflege. Nach wie vor besteht ein zusätzlicher Anspruch auf Tagespflegeleistungen von max. 50 % ohne Kürzung des häuslichen Pflegegeldes bzw. der ambulanten Sachleistung.

Die Pflegekasse unterstützt eine stationäre Dauerpflege monatlich mit 1023,- Euro in Stufe 1, mit 1279,- Euro in Stufe 2.

Diese Leistungen bleiben unverändert, wohingegen sich die Leistungen der Stufe 3 auf 1550,- erhöhen.

Für eine stationäre Kurzzeitpflege zur Entlastung der pflegenden Angehörigen übernimmt die Pflegekasse pro Kalenderjahr bis zu 1550,- Euro. Ebenso leistet die Pflegekasse bis zu 1550,- Euro für eine Verhinderungspflege bei Ausfall der Pflegeperson.

Daneben gibt es noch eine Reihe weiterer Leistungen der Pflegeversicherung, wie Hilfen für Pflegebedürftige mit eingeschränkter Alltagskompetenz, Hilfen zur teilstationären Pflege, Pflegehilfsmittel oder Unterstützung bei Umbaumaßnahmen im häuslichen Bereich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Pflegekassen und bei Ihrer IAV-Stelle.

IAV-Stelle – Frau Hafner, Hausener Str. 2, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/986124, Mail: christine.hafner@diakoniestation-brackenheim.de

Diakonisches Werk Heilbronn**Gemeinsam statt einsam unterwegs**

Am Sonntag, dem 29. Januar, lädt das Diakonische Werk Heilbronn zu seinem jährlichen Reisemarkt ins Begegnungscafé, Heilbronn, Schellengasse 9 ein. Von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr besteht die Gelegenheit sich über alle betreuten Reisen, erstmals nicht nur für Senioren, zu informieren und die jeweiligen Reiseleiter kennenzulernen.

Eine bunte Vielfalt an Erholungsreisen, Studien-, Wander- und Radreisen sowie Ein- und Zweitagesfahrten stehen zur Auswahl.

Bei Kaffee und Kuchen können auch ehemalige Reisefreunde getroffen werden, um sich an gemeinsame Reiseerlebnisse zu erinnern oder neue Reisen zu planen.

Weitere Informationen: Susanne Schilpp, Diakoniereisen Heilbronn, Schellengasse 9, Telefon 07131/964432 oder 964490.

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1 11 01 11

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jehovaszeugen.de

Welche Rolle spielt Gott in meinem Leben?

Sonntag, 22. Januar

- 9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Ist Gott für uns eine Realität?
10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-
beteiligung anhand des Wachtur-
m-Artikels Männern helfen, in
geistiger Hinsicht zu wachsen
(Lukasevangelium 5:10).

Donnerstag, 26. Januar

- 19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium an-
hand des Buches Legt gründlich
Zeugnis ab für Gottes Königreich
Teil 6: „Lass uns zurückkehren und
die Brüder besuchen“, Kapitel 15:
„Er stärkte die Versammlungen“.
19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschu-
le: • Bibelleseprogramm für diese
Woche: Jesaja 38 bis 42. Lesen Sie
die Bibel online auf <http://watchtower.org/x/bibel/> • Die von Gott
kommende Schulung ist überran-
gend (Phil. 3:8)
20.00 Uhr Dienstzusammenkunft: Anspra-
chen und Tischgespräche zum Ge-
brauch der Bibel.

Gemeinsam eintauchen in die Farbenwelt
Unter fachkundiger Anleitung musikalisch un-
termalt gestalten Eltern und Kinder ein gemein-
sames Bild.
für Elternteil mit Kind(ern) von 6 – 12J.
Sa, 28.01., 14.30 Uhr–16.45 Uhr, Güglingen, Me-
diothek.

14,00 Euro bei 5–6 Erwachsenen
**Das neue Programm Frühling/Sommer
ist online!**



Das neue Programmheft der VHS Unterland!



Ab 1. Februar 2012 für Sie kostenlos
in den örtlichen Geschäften und Banken,
auf dem Rathaus
und bei Ihrer Außenstellenleitung
Abholen, reinschauen, anmelden!

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Musizierstunde

Am **Donnerstag, dem 26.01.**, findet um **18 Uhr**
unsere erste Musizierstunde im Jahr 2012 im
Orchestersaal der Musikschule (Raum 1.4)
statt. An diesem Abend werden sich unsere Teil-
nehmer des Regionalwettbewerbes „**Jugend
musiziert**“ dem Publikum präsentieren. Durch
die vielen Beiträge wird es an diesem Abend
auch eine Konzertpause geben. Es erwartet Sie
ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches
Konzertprogramm. Seien Sie herzlich eingela-
den. Der Eintritt ist wie immer frei.

Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“

Dieses Jahr findet der bekannte Wettbewerb
erstmals in **Heilbronn** statt. An einem zentra-
len Wochenende (**11./12. Februar**) werden die
jungen Musiker an 6 unterschiedlichen Kon-
zertorten um die begehrten Preise spielen. Eine
Gesamtübersicht zu den einzelnen Spielstätten
und Teilnehmern finden Sie auf unserer Home-
page.

Kontakt

Sekretariat/Verwaltung: Frau Lydia Fröschle &
Frau Bettina Meißner; Musikschule Lauffen und
Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen
am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax:
07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de
Internet: www.lauffen-musikschule.de

SCHULE UND BILDUNG

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Informationsveranstaltung für die Eltern der Klassen 4

Die Informationsveranstaltung für die Eltern
findet wie folgt statt:
Für die Eltern der Schülerinnen und Schüler aus
Zaberfeld und Pfaffenhofen:
Montag, 23.01.2012, um 19.00 Uhr in der
Grundschule Pfaffenhofen.
Für die Eltern der Schülerinnen und Schüler aus
Güglingen und Kleingartach:
Montag, 23.01.2012, um 19.30 Uhr in der Ka-
tharina-Kepler-Schule Güglingen.
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den
Einladungen der Schulen.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Der Ermittler oder – vom Krimi als solchem.
Ein literarischer Streifzug durch ein verkanntes
Genre, mit U. Maushake, So, 22.01.2012, fällt
aus.

Elektronik-Grundkurs für Kinder ab 9 Jahren
Sa, 21.01., 10.00–12.00 Uhr, Güglingen, Katha-
rina-Kepler-Schule, Werkraum
Dieser Kurs ist ausgebucht.
**Elektronik – Aufbaukurs
für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren**
Dieser Kurs ist ausgebucht.

Internationaler Frauentreff

Seit November 2011 gibt es in Güglingen einen internationalen Frauentreff. Einige engagierte
Güglinger Bürgerinnen suchen die Begegnung mit Frauen aller Nationalitäten der Stadt, um mit
ihnen gemeinsam etwas zu unternehmen.
Bis jetzt konnten wir türkische, rumänische und polnische Frauen dafür gewinnen, sich einmal
im Monat mit deutschen Frauen zu treffen.



Nach dem Kennenlernen beim 1. Treffen, stand die 2. Zusammenkunft im Zeichen der Speisen
der jeweiligen Länder, die in Form eines Büfettts von jedem probiert werden konnten. Dabei ent-
wickelten sich interessante Gespräche und sogar Gemeinsamkeiten.
Ab Februar wird uns ein Raum innerhalb des Familienzentrums im Güglinger Gottlieb-Lutz-Kin-
dergarten zur Verfügung gestellt. Auch wenn es noch kleine sprachliche Unterschiede gibt, sind
alle mit Begeisterung dabei.
Programmpunkte für die nächsten Treffen gibt es genügend. Je mehr Nationalitäten sich zu uns
gesellen, umso interessanter werden die Begegnungen.
Wer Lust hat, in einer bunten europäischen Gruppe mitzumachen, ist herzlich willkommen.
Wir treffen uns einmal im Monat an einem Donnerstag, der nächste Termin ist am Donnerstag,
dem 16. Februar, um 19.30 Uhr im Familienzentrum des Güglinger Gottlieb-Lutz-Kindergartens.

Freie Schule Diefenbach

Informationsabend

Zu einem Informationsabend an der Freien Schule Diefenbach laden wir Sie am Montag, 30.01.2012, 20.00 Uhr, herzlich ein. Die Freie Schule Diefenbach ist eine als Ersatzschule anerkannte private Grund-, Haupt- und Realschule mit Abschluss der Mittleren Reife in der Klasse 10 und Hauptschulabschluss in Klasse 9. Grundlage des Unterrichts bildet die Pädagogik Rudolf Steiners. Anliegen der Freien Schule Diefenbach ist es, insbesondere durch künstlerisch praktisches Tun, Fähigkeiten der Schüler zu fördern.

Freie Schule Diefenbach, Burrainstr. 20, 75447 Sternenfels-Diefenbach, Tel.: 07043/2801, Fax.: 07043/900525.

Gustav-von-Schmoller-Schule Heilbronn

Informationsabend des Berufskollegs Wirtschaftsinformatik

Realschüler und Berufsfachschüler mit erfolgreicher Abschlussprüfung sowie Gymnasiasten mit Versetzung nach Klasse 10 des Gymnasiums (8-Jähriger Bildungsgang) können das Berufskolleg Wirtschaftsinformatik (BKWI) der Gustav-von-Schmoller-Schule in Heilbronn besuchen.

Schüler mit Interesse an Datenverarbeitung und kaufmännischen Inhalten können im BKWI in 2 Jahren nach erfolgreicher Abschlussprüfung die Fachhochschulreife erlangen. Damit erhält man die Voraussetzung für ein Studium an Hochschulen bzw. Dualen Hochschulen (ehemals Berufsakademie). Zusätzlich besteht unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, das Abitur in einem Jahr nachzumachen.

An diesem Informationsabend wird auf die Zugangsvoraussetzungen sowie besonderen Inhalte dieser Schulart eingegangen. Eltern sowie Schüler können sich über außerschulische Aktivitäten informieren und haben im Anschluss die Möglichkeit, Klassenräume zu besichtigen. Der Informationsabend findet am Dienstag, 31.01.2012, um 19.00 Uhr in der Aula, Gustav-von-Schmoller-Schule Heilbronn statt.

Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Gustav-von-Schmoller-Schule, Frankfurter Str. 63, 74072 Heilbronn, Telefonnummer 07131/562446 oder im Internet unter www.gvss.de

Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm

Nach der Lehre Fachhochschulreife im Berufskolleg

An der Christian-Schmidt-Schule beginnt im September 2012 wieder der Unterricht des einjährigen Berufskollegs zum Erwerb der Fachhochschulreife. Aufnahmevoraussetzungen sind der mittlere Bildungsabschluss und eine mindestens zweijährige, abgeschlossene gewerblich-technische Berufsausbildung. Der Unterricht am Berufskolleg baut auf bereits vorhandenen schulischen Kenntnissen und beruflichen Erfahrungen auf.

Nach einem Jahr Vollzeitunterricht wird mit dem Bestehen der landeseinheitlichen Abschlussprüfung die Fachhochschulreife erworben, welche zum Studium an Fachhochschulen in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland berechtigt.

Info-Veranstaltung

Die Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm veranstaltet dazu am Dienstag, 7. Februar 2012, um 19.00 Uhr, im Raum B 020 (Goethestr. 38) für Interessenten einen Informationsabend. Anmeldeformulare sind im Sekretariat, Tel.: 07132/9756-0 oder unter www.css-nsu.de erhältlich.

Die Anmeldungen sind bis spätestens 1. März 2012 an die Christian-Schmidt-Schule zu richten.

Chance für Realschulabgänger:

Technisches Gymnasium startet im Herbst 2012

Berufliche Gymnasien und Berufskollegs sind Vollzeitschulen für Jugendliche mit mittlerem Bildungsabschluss, die sich schulisch weiter qualifizieren wollen. Für technisch interessierte Jugendliche hat die Christian-Schmidt-Schule in Neckarsulm drei attraktive Angebote:

Neu an der Christian-Schmidt-Schule ist das Technische Gymnasium. Nach drei Jahren wird das Abitur erworben. Das Unterrichtsangebot unterscheidet sich gegenüber allgemeinbildenden Gymnasien dadurch, dass es neben den allgemeinbildenden Bildungsinhalten spezielle Schwerpunkte im natur-, ingenieur- und betriebswirtschaftlichen Bereich anbietet. Mit dem Profil Technik und Management wird eine breite Grundlage für eine universitäre, berufliche oder schulische Anschlussqualifikation gelegt. Inhalt dieses Profulfaches sind im Bereich Technik (Fertigungstechnik, Grundlagen der Elektrotechnik, Technische Kommunikation, CNC-Technik, Steuerungs-/Energietechnik, Statik/Festigkeitslehre, Maschinenelemente/Antriebstechnik) und im Bereich Management (Grundlagen der Wirtschaft, Materialwirtschaft, Leistungserstellung im Unternehmen, Buchführung, Kostenrechnung, Investition/Finanzierung, Absatz- und rechtliche Gesichtspunkte, Arbeits- und Sozialwelt des Unternehmens, Projektmanagement)

Die Praxisbezogenheit ist durchgehendes Prinzip der Unterrichtsgestaltung. Dadurch lernt der/die Schüler/in, im Unterricht erarbeitete, theoretische Zusammenhänge in praktischen Lösungsansätzen umzusetzen.

Die schulische Alternative zum beruflichen Gymnasium stellt das „Technische Berufskolleg I“ dar, das gezielt sowohl auf die darauf aufbauende Schulart „Technisches Berufskolleg II“ als auch auf eine duale Berufsausbildung in anspruchsvollen Ausbildungsberufen der Informations- und Medientechnik sowie Elektro- und Metalltechnik vorbereitet. Unterrichtsschwerpunkte sind deshalb Informations- und Medientechnik, Grundlagen der Technik/Angewandte Technik und die Erweiterung der Kenntnisse in den allgemein bildenden Fächern.

In der anschließenden Schulart „Technisches Berufskolleg II“ kann zwischen den Schwerpunkten Mechatronik oder computerunterstützte Fertigung gewählt werden.

Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen zu Informationsveranstaltungen am Mittwoch, 08.02.2012, um 18.00 Uhr Technisches Gymnasium, um 19.00 Uhr Technisches Berufskolleg, Raum B 020 (Gebäude Goethestraße 38).

Anmeldeschluss ist der 1. März 2012.

Unterlagen sind im Sekretariat der CSS, Goethestr. 38, 74172 Neckarsulm, Tel. 07132/9756-0, E-Mail info@css-nsu.de erhältlich oder können von der Homepage der Schule www.css-nsu.de heruntergeladen werden.

Fachschulreife für Hauptschüler

Technisch interessierte Hauptschüler, bzw. Schüler aus dem Gymnasium oder der Realschule mit entsprechenden Voraussetzungen, können die Fachschulreife (Mittlere Reife) an der Zweijährigen Berufsfachschule für Elektrotechnik oder Metalltechnik an der Christian-Schmidt-Schule in Neckarsulm erwerben.

Info-Veranstaltung

Die Schule bietet eine Informationsveranstaltung an am Mittwoch, 15. Februar 2012 um 19.00 Uhr, Raum B 020 (Gebäude Goethestraße 38).

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Zweijährigen Berufsfachschule bieten sich folgende Möglichkeiten:

1. Bei einer anschließenden Lehre in einem entsprechenden Ausbildungsberuf kann die Ausbildungszeit verkürzt werden.
2. Nach einer abgeschlossenen Lehre kann
 - in einem einjährigen Berufskolleg (BKFH) die Fachhochschulreife oder
 - an einer Berufsoberschule die fachgebundene oder die allgemeine Hochschulreife erworben werden.
3. Direkt nach der zweijährigen Berufsfachschule können
 - berufliche Gymnasien oder
 - Berufskollegs, die nach 2 Jahren den Erwerb der Fachhochschulreife ermöglichen, besucht werden.

Anmeldeschluss für die Zweijährige Berufsfachschule ist der 1. März 2012.

Unterlagen sind im Sekretariat der CSS, Goethestr. 38, 74172 Neckarsulm, Tel. 07132/9756-0, E-Mail info@css-nsu.de erhältlich oder können von der Homepage der Schule www.css-nsu.de heruntergeladen werden.

ABI Bildungsinformation e. V.

Pauken statt Fasching für Realschüler und Abiturienten vor der Prüfung (letzter Termin vor dem Abitur!)

In den Faschingsferien (20. - 23./25.02.2012) haben alle Realschüler und Abiturienten Baden-Württembergs nochmal Gelegenheit, sich vor der Abschlussprüfung mit einem **Intensivkurs** der gemeinnützigen ABI e. V. entsprechend vorzubereiten.

Die Kurse finden in Math. und Englisch (für Realschüler), in Math., Engl., Französ., Biologie, Physik, BWL und vielen anderen Fächern (für Abiturienten) statt und dauern jeweils eine ganze Woche (von Montag - Samstag!).

Alle Schüler erhalten in den Kursen Manuskripte, die sich am neuen Lehrplan der jeweiligen Schulart orientieren und den Schülern auch im normalen Schulunterricht helfen.

Dieses Angebot gilt für Stuttgart und ganz Baden-Württemberg, wobei die ABI sogar bereit ist, **Kurse vor Ort an der eigenen Schule** zu organisieren, wenn entsprechendes Interesse besteht.

Schulen oder Schüler sollten sich in diesem Fall baldmöglichst an die ABI wenden, da die Einrichtung solcher SONDERKURSE eine längerfristige Planung erfordert.

Interessierte Schüler und Eltern sowie Schulen und Lehrer erhalten weitere Informationen bei der **ABI-Aktion Bildungsinformation e. V., Lange Str. 51, 70174 Stuttgart**, Tel. 0711/22021630, Fax 0711/22021640 (oder **online** über www.abi-ev.de)

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Weinbautagung

59. Württembergische Weinbautagung
Mittwoch, 15. Februar 2012,
in der Hildthalle in Weinsberg

Programm

ab 9.00 Uhr

Aktuelles zum Weinrecht, EU, Bund und Land
Dr. Konrad Rühl, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Frostereignisse 2011

Dr. Dietmar Rupp, LVWO Weinsberg

Strukturwandel der Vermarktungsbetriebe in Württemberg

Magdalena Dreisiebner

LVWO Weinsberg

Jungwinzer-Talkrunde

Junge Talente aus Württemberg stellen sich vor
ab 14:00 Uhr

Voraussetzungen für einen erfolgreichen Export von Weinen aus Württemberg

Michael Probst, Weindistributeur, Florida, USA
Auswirkungen der Teilentblätterung auf Qualität und Ertrag bei Reben

Christine Wendt, Universität Hohenheim,
Hanns-Christoph Schiefer, LVWO Weinsberg

Qualitätsparameter bei der Traubenannahme, Auswirkungen und Möglichkeiten für die Praxis

Dr. Martin Pour Nikfardjam, LVWO Weinsberg

Aktuelles zum Pflanzenschutz

Dr. Walter K. Kast, Karl Bleyer, LVWO Weinsberg
Nach den Vorträgen besteht Gelegenheit zur Diskussion

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen
Eine Veranstaltung des Regierungspräsidiums Stuttgart und der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg

FDP-Bundestagsabgeordneter bei ROTEX

Im Dezember informierte sich Harald Leibrecht, MdB, über die mittelständischen Firmen im Zabergäu und besuchte auch die ROTEX Heating Systems GmbH. Begleitet wurde er von Bürgermeister Klaus Dieterich sowie Doris Schuh, Ortsverbandsvorsitzende der FDP.



Harald Leibrecht ist seit dem Jahr 2002 FDP-Abgeordneter für den Wahlkreis Neckar-Zaber im Deutschen Bundestag und Mitglied im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Anlass dieses Besuches war es, mehr über die Bedürfnisse und das Leistungsspektrum der Unternehmen im Zabergäu zu erfahren.

Themenpunkte waren insbesondere die Herausforderungen für ROTEX in Bezug auf Rekrutierung von neuen Mitarbeitern in technischen Berufen sowie die aktuelle Energiepolitik.

ROTEX Geschäftsführer Georg Blümel sowie Betriebsleiter Markus Laging stellten außerdem die Besonderheiten des Unternehmens als Hersteller von kompletten Heizungssystemen sowie der Historie an innovativen Lösungen vor. Anhand eines Werkrundganges erhielt Herr Leibrecht zusätzlich einen Einblick in die hohe Wertschöpfungstiefe bei ROTEX.

Wir freuen uns über das Interesse von Herrn Leibrecht mehr über die mittelständischen Firmen im Zabergäu zu erfahren und danken ihm für seinen Besuch.

Spende von „Struwelbine“

In der Adventszeit 2011 hat der Friseursalon „Struwelbine“ an der Maulbronner Straße in Güglingen bei seiner Kundschaft nicht nur für tolles Outfit gesorgt, sondern mit der zweiten Bewirtungs-Aktion dazu beigetragen, dass der Sozialfond der Stadt Güglingen mit einer ordentlichen Spende bedacht werden konnte.

Am kleinen Verkaufsstand vor dem Friseursalon gab es an den vier Advent-Samstagen Glühwein, Punsch, Saiten- und Grillwürste – und die fanden nicht nur hervorragenden Absatz, sondern trugen auch zu allzeit lustiger Kommunikation unter den Besuchern bei.

Jetzt konnte Sabine Schwarzkopf den Spendenumschlag mit einer Summe von 1.500 Euro an Bürgermeister Klaus Dieterich überreichen.



Anno 2010 Jahr hat die Friseurmeisterin mit ihren Helfern 600 Euro aus der erstmals durchgeführten Bewirtungsaktion für soziale Zwecke Erlöst.

Dieses Mal konnte der Spendenbetrag erheblich gesteigert werden – nicht zuletzt deshalb, weil die Bäckerei Roland Bürk alle Backwaren kostenlos zur Verfügung gestellt hat, die Metzgerei Roland Sauter bei den Wurstwaren super-günstige Konditionen eingeräumt und letztlich Sabine Schwarzkopf den Glühwein gesponsert hat.

Sabine Schwarzkopf übergab die zweckgebundene Spende an Bürgermeister Dieterich mit der Bitte, den Betrag ausschließlich und direkt an Kinder und Jugendliche weiterzugeben.

Dieses Versprechen gab das Stadtoberhaupt natürlich genauso freudig, wie er den Umschlag in Empfang nahm und sich herzlich bedankte.

Eine Fortsetzung dieser Aktion für soziale Zwecke ist auch für die Adventszeit 2012 vorgesehen. Jetzt schon um Terminvormerkung zu bitten, wäre sicher verfrüht. Aber spätestens dann, wenn das kleine Holzhäuschen vor der „Struwelbine“ im Dezember aufgebaut ist, weiß man, was man dort tun kann ...

Weinbauverband Württemberg e. V. Bezirksversammlung

Am Montag, 13. Februar 2012, um 19.30 Uhr findet die Bezirksversammlung des Weinbauverbandes Württemberg im Bezirk Zabergäu und Leintal im Saal des JupiterWeinkellers Hausen a. d. Zaber e. G., Kelterstraße 2, 74336 Brackenheim-Hausen statt.

Tagungsfolge:

1. Begrüßung und Bericht durch den Bezirksvorsitzenden Matthias Schilling
 2. Grußworte der Gäste
 3. Vorstellung neuer Geschäftsführer Werner Bader
 4. Referent Dr. Dietmar Rupp, LVWO „Spätfrost 2011“
 5. Referent: Präsident Hermann Hohl „Aktuelle weinbaupolitische Fragen“
 6. Verschiedenes
- Zur Bezirksversammlung wird eingeladen.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Jugendfußball

B-Jugend ist back!

B-Jugend belegte beim 10. Hallenmasters in Ellhofen den 2. Platz.

Denn Gruppensieg konnten wir klar für uns entscheiden, wir spielten wie folgt:

SGM Güglingen – TSV Ellhofen	3:2
SGM Güglingen – SGM Sulmtal	4:1
SGM Güglingen – SGM Botenheim/Niederhofen/Stockheim	2:0
SGM Güglingen – SGM Mähringen/Kusterdingen	2:2

Trotz Überlegenheit verloren wie das Endspiel gegen die SGM Sulmtal 2 mit 1:2, schade.

Tolle Leistung Jungs haltet weiter so zusammen.
Eure Trainer

Abteilung Tischtennis

Jugend

TSV Jungen U18 I – TG Offenau 6:2

Gleich zum Rückrundenstart war der Tabellenzweite zu Gast und damit ein nicht zu unterschätzender Gegner.

Unsere Jungs ließ das alles unbeeindruckt und gaben mit dem verdienten Sieg eine klare Antwort. Weiter also ungeschlagen und schon zu Beginn der Runde Klasse in Form.

Es gewannen im Doppel Zipperlein/Kulbarts, Sim. – in den Einzeln Kulbarts, And., Zipperlein (2), Pfanzler, Kulbarts, Sim.

TSV Jungen U18 III – TG Böck.1890 III 0:6

Die Gäste aus Böckingen erwiesen sich als sehr starke Gegner und ließen auch keinen Zweifel daran.

Tanzen – Turnen – Travestie: Abwechslungsreiche Winterfeier beim TSV Güglingen

Es kommt nicht immer darauf an, ob ein gedrucktes Programm länger oder kürzer ist. Die Inhalte machen es aus!

Und die haben bei der Winterfeier des TSV Güglingen im Saal der „Herzogskelter“ abwechslungsreiche Unterhaltung in der Bandbreite gebracht, die der mitgliedsstärkste Verein im Stadtgebiet von Güglingen schon „von Haus aus“ bieten kann.

Doch so einfach darf man es sich nicht machen – immerhin geht es auch oder gerade darum, die Bereitschaft zum öffentlichen Auftritt bei den Akteuren herauszukitzeln.

Das ist in heutiger Zeit nicht mehr so einfach wie früher.



Die Programm-Vielfalt wurde von Ann Kathrin Seyb und einem Überraschungsgast angekündigt. Dabei war schon im Vorfeld eine gewisse Spannung eingebaut: wer wird denn dieser Gast sein? Er entpuppte sich als Markus Schuppert, der in früheren Jahren bei der TSV-Theatertruppe in verschiedensten Hauptrollen brillierte. Die

beiden zelebrierten das ewig junge Rollenspiel von den wechselseitigen Vorzügen der Frauen- und Männerwelt – und spinnen so sehr geschickt den Faden für die Darbietungen des Abends.

„Let's move“ hieß es bei der Jazztanzgruppe „Euphoria“ unter Leitung von Lisa Bröckel zum Auftakt – und da war ordentlich Bewegung und gute Choreografie bei den Mädels von 15 bis 17 Jahren zu sehen.

Die Turnermädchen (9 – 12 Jahre) standen dem natürlich in nichts nach. Laura Bänzner und Celine Conz hatten mit ihren Schützlingen wechselnde Sprünge über Kisten und Boden einstudiert. Die jungen Damen von der Step-Aerobic hatten sich als Cheerleaders verkleidet und zelebrierten in Regie von Ann Kathrin Seyb die „Anbetung“ der Sport-Cracks.



Bei den Fußballern hatte man den Eindruck, in einer Travestie-Show gelandet zu sein. Unter dem eigentlich nichtssagenden Titel „Einparken“ stellten sie sich in besonderem Outfit vor. Mario Sommer und Florian Lakotta hatten die Idee.

Dass die Turnermädchen ab 14 Jahre nicht nur sehr gut turnen, sondern genauso tanzen können, haben sie mit ihrer Trainerin Iris Schmid eindrucksvoll unter Beweis gestellt.



Nicht fehlen durften auch die beiden „Kanalratten“ in Gestalt von Hardy Berkmann und Uwe Bänzner. Sie „wühlten“ wieder im lokalen Untergrund und sorgten mit ihren lokal eingefärbten Betrachtungen für viele Lachsalven im Publikum.

Am Ende kam dann nochmal die Jazztanzgruppe „Euphoria“ und zeigte mit dem Tanz „Move your Body in School“, wie es im Unterricht zugehen kann.



Wie schon gesagt: es kommt nicht auf die Länge eines Programms, sondern auf die Inhalte an. Und die haben wieder einmal bei der Winterfeier des TSV gestimmt. Kompliment an alle Beteiligten.

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Samstag, 21. Januar

13:00 Uhr Tischtennis Jugend
TSV Löwenstein – TSV-Jungen U 12
15:00 Uhr Tischtennis Jugend
TSV Stetten II – TSV Jungen U 18 III
15.30 Uhr Tischtennis Jugend
SV Frauenzimmern II – TSV Jungen U 18 II
17.00 Uhr Tischtennis Aktive
Spfr. Stockheim – TSV Herren I

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

8. Drei-Königs-Preisbinokel-Turnier

Mit 106 Teilnehmern war das alljährliche Preisbinokel-Turnier des SV-Frauenzimmern in der Riedfurthalle wieder gut besucht. „Mittlerweile ist die Veranstaltung weit über die Grenzen des Zabergäus bekannt. Ein Gast kam sogar aus Pfronstetten zu uns“, freut sich Mit-Initiator Holger Retz vom Sportverein Frauenzimmern. Gespielt wurden drei Durchgänge à zwölf Spiele. Klarer Sieger war Irmi Ihde mit 8638 Augen vor dem Zweitplatzierten Peter Lange, der 7993 Augen erreichte. Den dritten Platz belegte Heinrich Barthold mit 7730 Augen. Die drei Erstplatzierten erhielten Geldpreise zwischen 75 und 200 Euro. Neben den drei Geldpreisen gingen auch noch gespendete Sachpreise an die Teilnehmer. Das bewährte Binokel-Küchenteam versorgte die Spieler mit Kaffee, Kuchen und anderen leckeren Speisen und Getränken. „Es ist schön zu wissen, dass einige sogar extra früher anreisen, um in aller Ruhe vor dem Turnier noch unser gutes Mittagessen zu genießen“, erklärt Holger Retz. Ein herzliches Dankeschön also an alle Kuchenspender, Aufbauhelfer, Sponsoren und Servicekräfte für die Unterstützung. (keb)



Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen I – TGV Eintracht Beilstein III 3:6

Zum Rückrundenauftritt kam es gleich zum Spitzenspiel in der Bezirksklasse, denn der Tabellenführer war beim Tabellendritten in Frauenzimmern zu Gast. Es entwickelte sich ein gutes Match, bei dem die Gäste aus Beilstein allerdings von Beginn an leichte Vorteile hatten und daher am Ende auch nicht unverdient die Punkte mit nach Hause nahmen. Der überraschende Sebastian steuerte zwei Zähler bei, den dritten Punkt konnte Thorsten erkämpfen.

Vorschau:

Samstag, 21.01.12:
13:00 Uhr: TSB Horkheim – SVF-Jungen I
15:15 Uhr: DJK-SB Heilbronn – SVF-Herren III
15:30 Uhr: SVF-Jungen II – TSV Güglingen II
17:30 Uhr: SVF-Herren I – Spfr. Neckarwestheim

GSV Eibensbach 1882 e. V.



sing4fun

Sängerinnen gesucht!

Erwischt man dich regelmäßig singend hinter dem Steuer? Dann bist du bei uns genau richtig! Besuch uns doch freitags um 19:00 Uhr, im Musiksaal der Realschule Güglingen.

Abteilung Gymnastik

Winterwandern am Stromberg

Unsere erste Wanderung 2012 wird uns über den Stromberg nach Freudental führen.

Am 29.1. starten wir um 9:30 Uhr an der Blankenhornhalle. Unser Weg führt über die Ruine Blankenhorn auf dem Steinehauweg zur Pfeiferhütte. Wir werden den Haslacher Sumpfstreifen und dann nach Freudental zum Gasthaus am Birkenwald laufen.

Nach einer guten Stärkung gehen wir vorbei am Stutendenkmal und am Judenfriedhof geht es über das Altertum wieder zur Pfeifferhütte.

Rennweg und Kutschenweg führen uns dann wieder nach Eibensbach.

Wir hoffen auf gutes Wetter und viele Wandrerfreunde.
gez. Sonja Schuelling

Abteilung Jugend

Abteilungsversammlung

Hiermit möchte ich gerne alle Interessierte, Eltern, Jugendliche sowie die Betreuer und Trainer der Jugend vom GSV Eibensbach recht herzlich einladen. Unsere diesjährige Abteilungsversammlung Jugend findet am Freitag, dem 3. Februar 2012, um 19.00 Uhr in der Sportgaststätte Flügelauf statt. Hier werden wir über die Jugendarbeit, die Probleme der Abteilung Jugend und das weitere Vorgehen im Jahr 2012 für den GSV sprechen.

Ganz besonders möchte ich darauf aufmerksam machen, dass an diesem Abend ein neuer Jugendleiter zu wählen ist, da meine Amtsperiode ausläuft und ich mich nicht mehr zur Wahl stellen werde. Da die gute Jugendarbeit beim GSV weitergehen muss, wird hier eine qualifizierte und engagierte Person benötigt. Ich möchte daher alle Eltern unserer Jugendlichen, die wir betreuen dürfen, auffordern an diesem Tag zu erscheinen um hier einen passenden Ersatz zu finden.

Desweiteren werden wir über unser Hallenturnier, die Jugendfußballschule und die anderen Aktivitäten in unserem Verein sprechen.

Auf ein zahlreiches Erscheinen hofft der Jugendleiter Martin Kiesel.

Sportschützenverein

Güglingen



Rundenwettkämpfe

Einen klaren Sieg erzielte unsere 1. Luftpistolenmannschaft bei ihrem Ligawettkampf in der Kreisoberliga.

SSV Güglingen 5 Punkte – SV Gundelsheim-Böttingen 0 Punkte

Einzelergebnisse: Daniel Keller 361, Harald Reinhard 353, Timo Kenngott 344, Wolfgang Harr 344, Udo Sommer 325.

Mit 110 Ringen Unterschied gelang es auch unserer 2. Luftpistolenmannschaft ihren Wettkampf für sich zu entscheiden.

SGi Neckarsulm 1252 Ringe – SSV Güglingen 1362 Ringe

Einzelergebnisse: Winfried Kasper 347, Uwe Reinhard 346, Philipp Heinz 340, Norbert Haberkern 329, Jürgen Bunke 324, Fabian Durst 255, Joshua Bunke 248.

Leider lief es bei unserer 2. Sportpistolenmannschaft nicht so gut. Sie mussten sich mit 35 Ringen Unterschied leider geschlagen geben.

SSV Güglingen 754 Ringe – Lehensteinsfeld 789 Ringe

Einzelergebnisse: Günter Rathgeb 257, Reiner Conz 249, Antonio Sanchez 248, Uwe Reinhard 247, Timo Kenngott 241. JW



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Jugendfußball

Sensationeller Hallenturniersieg der D-Jugend in Bönningheim

Am vergangenen Sonntag, dem 15.01.2012, war man Gast in Bönningheim zur Generalprobe für die Endrunde in der Hallenbezirksmeisterschaft. Erster Gegner war an diesem Tag der TSV Bönningheim I, den man durch Tore von Cedric Sp. + Cedric C. und zweimal Leon R. mit 4:0 überlegen besiegte. Das zweite Spiel gegen SKV Eglosheim ging 1:1 aus bei, dem Calvin S. eiskalt den Foul-elfmeter im Tor versenkte. Im dritten Spiel gegen den Favoriten VF Löchgau musste man eine schmerzliche 2:1-Niederlage hinnehmen, da die Angst vor dem Favoriten zu groß war. Wir kamen ins Halbfinale als Tabellenzweiter der Gruppe und konnten uns erst im sogenannten 9-Meterschießen gegen Gemmrigheim durchsetzen und standen somit im Finale. Hier traf man zum zweiten mal auf den VF Löchgau. Die Jungs waren heiß und willig und es wurde toller und aggressiver Fußball gespielt. Löchgau hatte im ganzen Spiel eine Chance, die Tim B. mit einer tollen Parade verhinderte. Wir gewannen durch Tore von Leon, Eren und Cedric C. mit 3:0. Knackpunkt an diesem Spiel war die tolle Abwehrarbeit von Ajdin, Calvin und Marie. Tolle Generalprobe, viel Glück nächste Woche. Es spielten: Tim B., Cedric Sp., Cedric C., Calvin S., Ajdin M., Marie S., Eren E. und Leon R.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Raddamentreff

Am Dienstag, dem 24.01.12, findet um 19.30 Uhr im Clubheim unser Raddamentreff statt. Bitte denkt an eure Kalender, denn wir möchten die Termine für dieses Jahr festlegen.

Bitte halten Sie den
Redaktionsschluss ein!
Danke!

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Einsatzreiches Jahr bei der Güglinger Feuerwehr

Vom Großbrand bis zur Kleintier-Rettung war alles dabei

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen mit ihren Abteilungswehren in Frauenzimmern und Eibensbach hat man auf ein einsatzreiches und ausbildungsintensives Jahr zurück geblickt. 29 Einsätze von zwei Großbränden bis zur Kleintier-Rettung sind im Einsatzbuch vermerkt. Die drei Abteilungen haben insgesamt 51 Übungsdienste absolviert, die Jugendfeuerwehr deren 18 und die Altersabteilung hat an 7 Dienststaben vorwiegend die Kameradschaft gepflegt. Eine gemeinsame Hauptübung bei Weber-Hydraulik, drei Abteilungsversammlungen und sieben Gesamtausschuss-Sitzungen sind im letzten Jahr absolviert worden. Alle drei Abteilungen haben zusätzlich eine gemeinsame Funkübung, zwei Maschinisten- und eine gemeinsame Atemschutzübung durchgeführt. Bernd Neubauer, Stadtbrandmeister und Kommandant der Gesamtwehr, konnte darüber berichten, dass sich die Mannschaftsstärke der aktiven Einsatzkräfte leicht verbessert hat. Die Abteilung Güglingen hat jetzt 43 Aktive, Frauenzimmern deren 27 und Eibensbach 22 aktive Feuerwehrmänner. Drei neue Mitglieder sind aus der Jugendfeuerwehr dazu gekommen und haben für eine gewisse Entspannung bei der Sollstärke gesorgt. Aktuell fehlen noch 8 Aktive, doch will man in diesem Jahr die Mitgliederwerbung für den freiwilligen Dienst und für die Nachwuchsarbeit verstärken. Zwei Anwärter in Frauenzimmern stehen aktuell vor der Grundausbildung und können danach in den aktiven Dienst übernommen werden. Derzeit sind 15 Mitglieder bei der Jugendfeuerwehr dabei. In der Altersabteilung 27 – so dass sich unterm Strich 134 Feuerwehrangehörige der Gesamtwehr Güglingen verbunden fühlen.

Bei 2 Großbränden, 2 Mittelbränden, 6 Kleinbränden, 4 Ölspur-Beseitigungen, 2 Amtshilfen für den Bauhof und die Kriminalpolizei, 8 technischen Hilfeleistungen, 2 Tierrettungen und letztlich vier Fehlalarmen war „Ausrücken“ angesagt.

Das komplette Know-how wurde bei einem Brand in einem gewerblichen Anwesen und bei einem Wohnhausbrand von den Feuerwehrkameraden gefordert – und am meisten hat sich der Kommandant über einen Einsatz aufgeregt: nicht bekannte Zeitgenossen hatten zwei Chinchillas über einen Kleidercontainer „entsorgt“ – die Tierchen konnten gerettet und einer neuen Pflegestelle zugeführt werden.

Die Fortbildung der Feuerwehrleute – angefangen von der Grund-, Funk, Maschinisten- und Atemschutzausbildung – wurde von Bernd Neubauer in den Blickpunkt gerückt. Man will dieses Thema auf keinen Fall vernachlässigen. Aktuell sind die Termine für die Übungsdienste fixiert. Der Führungskreis der Feuerwehr will zeitnah daran gehen, diese Termine mit Inhalten zu füllen.

Wesentlich wird im Jahr 2012 auch sein, die neue Alarmierungs- und Ausrück-Ordnung (AAO) und die digitale Alarmierung (RICS) in die Dienstpläne einzuarbeiten. „Wir müssen unsere Standard-Einsatzregelungen, die Feuerwehr-

pläne von Firmen samt Brandmeldeanlagen weiter verbessern“, gab Neubauer die Richtung vor. Für das noch junge Jahr wünschte sich der Kommandant, noch weitere neue Mitglieder zu gewinnen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. „Gruppenbildung ist nicht angesagt – Einzelkämpfer sind bei der Feuerwehr auf Dauer erfolglos“, sagte er dazu.

Schriftführerin Verena Conz ließ im Anschluss an die Ausführungen des Kommandanten das Einsatz- und Übungsjahr mit allen begleitenden Facetten eindrucksvoll Revue passieren.

Andreas Conz, Leiter der Jugendfeuerwehr, stellte bei seinem Kurzbericht die Wichtigkeit der Nachwuchsarbeit in den Vordergrund seiner Ausführungen. Aufgrund der Aufgabenvielfalt als stellvertretender Kommandant der Gesamtwehr wünschte er sich – wieder einmal – eine bessere Unterstützung bei der Jugendarbeit. Aktuell sind 15 Kinder und Jugendliche dabei. Die durch den Übergang zum aktiven Dienst entstandene Personal-Lücke von drei Nachwuchskräften konnte letztes Jahr gleich wieder geschlossen werden.

In diesem Jahr erwartet man die Jugendfeuerwehr von der französischen Partnerstadt Auneau, wurde einer der Höhepunkte für 2012 genannt.

„Wir wollen aber die Werbung um den Feuerwehr-Nachwuchs wieder forcieren“, war sein Wunsch für 2012.

Kassier Michael Tauch konnte beim Vortrag zur Kassenlage erfreut darüber berichten, dass die Einnahmen über den Ausgaben lagen und somit ein gutes Plus in den Büchern steht.

Wenn auch aus dem Einsatzbuch abzulesen ist, dass die technische Hilfeleistung immer mehr in den Vordergrund rückt, soll die Atemschutz-Ausbildung nicht vernachlässigt werden. Volker Zeh kümmert sich vorwiegend um diese Sparte, wies auf Besonderheiten hin und zitierte am Ende seines kurzen Vortrages einen amerikanischen Kollegen: „Wirklich wichtig war für mich

der Entschluss, Feuerwehrmann zu werden – alles danach gehört zum Job“, appellierte er an die Aktiven, die Aus- und Fortbildung zur Rettung von Menschen und Material nicht zu vernachlässigen.

„Ich bin immer wieder überrascht, wie vielseitig ein Feuerwehrjahr ist“ dankte Bürgermeister Klaus Dieterich allen Feuerwehrangehörigen für ihren freiwilligen Dienst. Dass Verwaltung und Gemeinderat den Belangen der Feuerwehr immer aufgeschlossen gegenüberstehen, werde durch die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges für die Abteilung Frauenzimmern dokumentiert. „Das Ersatzrad ist ja schon da“, ergänzte das Stadtoberhaupt schmunzelnd zu dem Liefer-Status. Man geht aber davon aus, dass das dazugehörige Fahrzeug in diesem Jahr geliefert und in Dienst gestellt werden kann.

Ganz zum Schluss bedankte sich Kommandant Bernd Neubauer bei allen Angehörigen und allen Führungskräften und Mandatsträgern innerhalb der Feuerwehr, bei Verwaltung und Gemeinderat sowie bei allen Unterstützern und Sponsoren

-rob-



Aus- und Fortbildung wird bei der Feuerwehr Güglingen nach wie vor groß geschrieben. Wenn auch eine Verlagerung der Einsätze zur technischen Hilfeleistung erkennbar ist, soll die Atemschutz-Ausbildung für Brandbekämpfung nicht vernachlässigt werden. (rob/Foto: Baumann)

Ehrungen bei der Feuerwehr

210 Jahre Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen wurden bei der Hauptversammlung gewürdigt. Kommandant Bernd Neubauer und Bürgermeister Klaus Dieterich verliehen Bernd Hees und Jochen Gabriel für 25-jährigen aktiven Dienst das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber. Beide sind als Oberfeuerwehrmänner in der Abteilung Frauenzimmern dabei.

Drei Männer sind nach ihrem aktiven Dienst der Güglinger Feuerwehr treu geblieben und heute noch in der Altersabteilung dabei.

Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Karl-Heinz Hentschke (Brandmeister und Zugführer) und Hermann Küstner (Oberfeuerwehrmann) mit Urkunden und Geschenken gedankt.

Der frühere Oberfeuerwehrmann Helmut Conz (Keplerstraße) ist seit 60 Jahren Mitglied und erhielt für seine Treue zur Feuerwehr eine Urkunde samt Geschenk überreicht.



Ehrungen bei der Feuerwehr Güglingen: Jochen Gabriel (3. v. l.) und Bernd Hees (4. v. l.) wurden für 25-jährigen aktiven Dienst mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet. Helmut Conz (5. v. l.) wurde für 60-jährige Mitgliedschaft geehrt, Hermann Küstner (3. v. r.) für 50-jährige Mitgliedschaft. Karl-Heinz Hentschke (50 Jahre Mitglied) erhält seine Ehrenurkunde, wenn er wieder gesund ist. (rob/Foto: Baumann)

Ehrenkommandant Rapp wechselt in Altersabteilung

Nahezu 50 Jahre war Manfred Rapp aktives Mitglied der Güglinger Feuerwehr, davon gut dreißig Jahre als Kommandant der Gesamtheit. Nachdem sich jetzt der Personalstand bei den aktiven Einsatzkräften wieder leicht gebessert hat, wechselt er jetzt offiziell in die Altersabteilung. Natürlich kommt der Feuerwehrmann aus Leidenschaft auch in seinem Ruhestand „nicht ohne“ aus. Er ist weiter dabei, wenn es um die europaweite Koordinierung der „Rescue-Day“ geht, hat immer noch gute Ratschläge aus seinem jahrzehntelangen Erfahrungsschatz parat – und bekam jetzt bei seinem Wechsel in die Altersabteilung nicht nur anerkennende Worte für seinen vorbildlichen Einsatz von seinem Nachfolger Bernd Neubauer, sondern auch ein großes Geschenk überreicht.



Bei seinem Wechsel vom aktiven Feuerwehrdienst in die Altersabteilung wurde der frühere Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen mit einem Geschenkkorb geehrt.

–rob/Foto: Baumann–

Führungskreis

Am Freitag, dem 20.01.2012, trifft sich der Führungskreis um 20.00 Uhr.

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Donnerstag, dem 26.01.2012, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Hauptversammlung

Die Hauptversammlung der FFW Pfaffenhofen findet am heutigen Freitag, 20. Januar, um 19.30 Uhr im Gerätehaus in Pfaffenhofen statt. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht vom Feuerwehrausschuss
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassen und Kassenprüfungsbericht
6. Bericht des Leiters der Altersabteilung
7. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
8. Entlastung
9. Beförderungen
10. Grußworte
11. Verschiedenes

Zur Versammlung sind alle Aktiven, die Angehörigen der Altersabteilung, die Mitglieder der Jugendfeuerwehr sowie die Damen und Herren des Gemeinderates, herzlich eingeladen.

Christbaumsammellaktion der Jugendfeuerwehr

Am vergangenen Samstag, dem 14. Januar, traf sich die Jugendfeuerwehr mit ihren Betreuern,

um die ausgedienten Weihnachtsbäume einzusammeln. Durch verteilte Flyer und Anzeigen in der Rundschau wurde die Aktion mehrmals angekündigt. Ab 10.30 Uhr ertönten in Pfaffenhofen Sirenen und Hupen, die auf die bereits zur Tradition gewordene Sammellaktion aufmerksam machen sollten.



Bei strahlendem Sonnenschein durchkämmten zwei Schlepper mit Anhängern Straße für Straße und sammelten die Christbäume ein. Mit den vollbeladenen Fahrzeugen ging es schließlich auf den Häckselplatz der Firma A+S Natur Energie, wo die unzähligen Bäume entsorgt werden konnten.



Nach getaner Arbeit freuten sich alle auf ihr verdientes Mittagessen. Es gab Pizzaweckle, die gespendet wurden – herzlichen Dank hierfür! Außerdem wurden noch Partypizzen bestellt, um die knurrenden Mägen zu stillen. Die Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen bedankt sich bei allen Einwohnern recht herzlich für die großzügigen Spenden, die der Jugendarbeit mit unseren Nachwuchskräften zu Gute kommen.



Gesangverein Liederkranz Weiler e. V.



www.lk-weiler.de

Theaterabende

Die Theaterabende im Sängerbund finden am 27. und 28. Januar sowie am 3., 4. und 5. Februar statt. Karten können im Vorverkauf bei Renate Bauer, unter Telefon 07046/6689 bestellt werden.

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Frauenchor probt

An alle Sängerinnen und neugierig gewordene Frauenstimmen. Unser Frauenchor des ZSB „CANTABILE“ probt wieder: Wo: Schulzentrum Brackenheim Theodor-Heuss-Schule/Eingang über Schlossstraße im Musikraum

Wann: Sa., 21.01., von 14:00 bis 17:00 Uhr – mit Pause. Jede Stimme ist uns herzlich willkommen. Schnuppern wird sogar erwünscht! Termine auf www.zsb1924.de oder Infos Tel./AB 07135/9361657, Ursula Stenzel/Frauenreferentin ZSB



Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de

Wer hat das beste Blatt?

Der nächste Preisbinokel findet am Freitag, 20. Januar 2012, im Musikerheim „Zum blanken Hörnle“ in Eibensbach statt. Ab 20 Uhr lädt die Werkskapelle Layher alle recht herzlich dazu ein!

Weitere Binokel-Termine sind (jeweils freitags um 20 Uhr) 10. Februar und 16. März 2012.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Hauptversammlung

In der voll besetzten Blankenhornstube der Güglinger Herzogskelter fand die 2012er-Hauptversammlung des OGV Güglingen statt. Nach den üblichen Regularien und der Entlastung der Vorstandschaft ergab die Wahl, dass in Zukunft Franz Schattmann als Kassier und Siegfried Henkel als Schriftführer fungieren werden.



Ein Höhepunkt des Abends war die vom Kreisvorsitzenden Eugen Gall vorgenommene Ehrung für 25 Jahre Treue zum Verein. Fünf der neun zu Ehrenden waren anwesend.

Das seit vielen Jahren durchgeführte Preisrätsel mit fachlichen Fragen zeigte den erfreulichen hohen Kenntnisstand der Teilnehmer. Die von vielen örtlichen Betrieben gespendeten Sachpreise fanden großen Anklang.

Der amtierende Vorsitzende Helmut Aichinger gab sich in seinen Schlussworten optimistisch, dass der Verein im kommenden Jahr erfolgreich wirken kann.

Schnittkurs beim OGV

Am Samstag, dem 21.01.2012, findet unser Schnittkurs für Obstgehölze mit Herrn Ernst Strecker statt. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr am Parkdeck hinter dem Rathaus in Güglingen. Diesmal geht es ganz praktisch zur Sache. Jeder, der will, darf selbst Obstbäume beschneiden. Deshalb bitte eigene Scheren, Sägen und wenn möglich eigene Leitern mitbringen. Die Teilnahme am Schnittkurs erfolgt auf eigene Gefahr! Wir hoffen auch diesmal wieder auf einen gut besuchten Kurs.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Terminvorschau: Am 10. Februar hält Frau Heldt aus Talheim einen Vortrag „Eindrücke von einer Gartenreise in Südengland“.

SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Ziele und Veranstaltungen

Der VdK, als bundesweit größter Sozialverband, versteht sich als Lotse im Dickicht der Sozialsysteme. Die beratenden Mitglieder setzen sich für Gerechtigkeit, Gleichstellung und gegen soziale Benachteiligung ein. Mit ihrer Arbeit beim VdK möchten die Berater dazu beitragen, dass das Leben der Unfallopfer, Arbeitslosen, chronisch Kranken, ein bisschen einfacher wird.

In der Geschäftsstelle im Kreisverband Heilbronn finden auch Sprechstunden statt, in denen es hauptsächlich um Fragen zu Schwerbehinderungen, aber auch um Rente oder Sozialleistungen wie Hartz IV geht.

Stetig steigende Mitgliederzahlen sind ein Indiz dafür, dass die Zahl der Rat- und Hilfesuchenden immer mehr ansteigt. In unserem Ortsverband hatten wir 2011 einen Zuwachs von mehr als 20 Mitgliedern, womit sich die Mitgliederzahl auf derzeit 220 Mitglieder erhöhte. Grund dafür ist sicher auch, dass es für Betroffene immer schwieriger geworden ist, gesetzlich zustehende Leistungen wirksam geltend zu machen. Allein schon eine vorhandene Schwerbehinderung anerkannt zu bekommen, ist heute sehr viel schwieriger geworden, als noch vor ein paar Jahren.

In den Beratungsgesprächen wird vorab Hilfestellung geleistet, welche Unterlagen, z. B. Bescheinigungen, Reha- oder Krankhausberichte oder ärztliche Gutachten, zur Beantragung von Ansprüchen erforderlich sind.

Auch Sonderfürsorgeberechtigten, also Kriegsveteranen und Hinterbliebenen aus dem 2. Weltkrieg, hilfreich zur Seite zu stehen, sehen wir ebenfalls als unsere Aufgabe an.

Rechtsverbindliche Auskünfte dürfen die ehrenamtlichen Berater des VdK jedoch nicht geben, aber mit den vermittelten Informationen können den Ratsuchenden die Behördengänge wesentlich erleichtert werden. Außerdem finden immer am 4. Dienstag eines Monats, von 9 - 12:00 Uhr im Rathaus in Brackenheim Sprechstunden des Kreisverbandes Heilbronn statt.

Bei Widersprüchen oder Klagen wird immer an den Rechtsreferenten in der Kreisgeschäftsstelle in Heilbronn verwiesen.

Informationsnachmittag

Der Ortsverband Oberes Zabergäu veranstaltet am 3. März 2012 einen Informationsnachmittag. Ein kompetenter Referent erläutert die Vorgehensweise bei Schwerbehinderung, von der Antragstellung bis zum eventuell erforderlichen Widerspruch. Auch die Altersanhebung der gesetzlichen Rente sowie Fragen zu Krankenkassen-Angelegenheiten werden dabei thematisiert.

Hauptversammlung

Einen weiteren Informationsnachmittag mit einem sozialpolitischen Thema wird es im Juni/ Juli geben. Vier Vorstandssitzungen werden jährlich abgehalten, außerdem eine Mitglieder- bzw. Hauptversammlung am 21. April 2012.

Weitere Termine

Es ist unser Ziel, nicht nur sozialpolitisch aktiv, sondern auch in geselligem Kreis beisammen zu sein. Ein Jahresausflug am 25. August 2012, außerdem noch Freizeit-Erholungswochen in barrierefrei gebauten VdK-Hotels sind ein fester, gerne angenommener Bestandteil unserer Aktivitäten.

So findet im Jahr 2012 vom 17. bis 24. Juni eine Erholungswoche in Merzig-Besseringen (Saarland) statt.

Die Adventsfeier ist am 1. Dezember 2012 geplant.

Besuche bei unseren Mitgliedern machen wir am 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jedes Jahr. Krankenbesuche, Kondolenzbesuche und die Teilnahme an Beerdigungen sehen wir als einen Teil unserer Verpflichtung den Mitgliedern gegenüber.

Der VdK-Ortsverband Oberes Zabergäu betreut die Gemeinden Frauenzimmern, Güglingen, Eibensbach, Pfaffenhofen, Weiler, Zaberfeld, Michelbach, Leonbronn und Ochsenburg.

In jedem Ort wohnt ein Vorstandsmitglied und ist somit als Ansprechpartner für Mitglieder, aber auch für Nichtmitglieder präsent. Nichtmitglieder sind auch bei unseren Veranstaltungen stets willkommen.

Wenn Sie mehr über unseren Ortsverband wissen möchten, dann besuchen Sie uns doch im Internet unter: www.vdk.de/ov-oberes-zaber-gaeu.

Den VdK-Landesverband Baden-Württemberg erreichen Sie unter: www.vdk-bawue.de/

Elisabeth Knörle, 1. Vorsitzende

LandFrauen Güglingen

Gymnastikgruppe der LandFrauen

Die Gymnastikgruppe trifft sich immer montags, 20.00 Uhr in der städtischen Sporthalle, Bereich A. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Dorothee Hahn

Frauenfrühstück am 7. Februar

Frühstücken in geselliger Runde, die Gemeinschaft genießen und durch einen besinnlichen Vortrag angeregt werden – kommen Sie zum Frauenfrühstück bei den Güglinger LandFrauen. In diesem Jahr spricht Eva Maria Wanner aus Hohenhaslach zum Thema „Gib mir die richtigen Worte“.

Wann: 7. Februar 2012, 9.00 Uhr

Wo: ev. Gemeindehaus Güglingen

Bitte melden Sie sich bis 6. Februar an bei Sonja Krapf, Tel. 07135/8099.

Dorothee Hahn

Winterwanderung nach Pfaffenhofen

Ob bei Eis und Schnee oder im strömenden Regen (wie 2011) – die Güglinger LandFrauen halten an ihrer Tradition fest: am Donnerstag, 26. Januar wandern wir zu A+S NaturEnergie GmbH nach Pfaffenhofen. Wer die ganze Strecke wandern will, kommt um 13.15 Uhr zur Mediothek. Wer erst ab Sportplatz Pfaffenhofen zu Fuß gehen will, schließt sich dort um 13.50 Uhr der Gruppe an. Die Führung bei A+S beginnt um 14.30 Uhr. Mitfahrgelegenheit besteht um 14.00 Uhr bei der Mediothek. Zum Abschluss des Nachmittags treffen wir uns im Sportheim Pfaffenhofen.

Dorothee Hahn

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen

im evang. Gemeindehaus:
Mädchenjungschar „Smilies“ (9 - 13 Jahre)

Dienstags 17.45 - 19.15 Uhr

Jessica Schuster, Tel. 07135/5343

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab 14 Jahren)

Mittwochs ab 19.00 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Jungschar „Gotteskinder“ (5 - 8 Jahre)

Freitags 15.00 - 16.30 Uhr

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Ann-Cathrin Fischer, Tel. 07135/6111

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 - 13 Jahre)

Freitags 17.00 - 18.30 Uhr

Stefan und Lukas Ernst, Tel. 07135/6381

Nathanael Döbler, Tel. 07135/13583

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350



Kraftwerk e. V.

Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Gemäß diesem Motto (Matthäus 25, Vers 40) fokussieren wir Kinder- und Jugendhilfe sowie die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen im Rahmen der Möglichkeiten des Vereins.

Weiterhin angeboten werden eine angenehme Atmosphäre mit kleinem Café, Billard, Dart, Tischkicker und die Vermittlung von Second-Hand-Kleidung auf Spendenbasis.

Achtung! Tolle Auswahl im Kleiderbereich!

Öffnungszeiten der Begegnungsstätte in Güglingen, Marktstraße 24: montags, mittwochs und freitags, von 14 bis 18 Uhr, zusätzlich mittwochs, 10 Uhr Frühstück.

Weitere Termine im Januar mit Lothar Riegel: Sonntag, 29.1., ab 15 Uhr Kaffee, Lobpreis und mehr.

Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch!

Der Vorstand: Rita Oesterle und Martin Harsch

Motorradfreunde



Zabergäu 1991 e. V.

Erster Schützenkönig 2012

Am Samstag, 14. Januar, wurde in Güglingen scharf geschossen. Zum ersten Mal machten wir einen Schützenkönig aus und durften dazu beim Sportschützenverein Güglingen e. V. zu Gast sein. Nach einer beeindruckenden Führung durch die Räume der Sportschützen ging es auch gleich los, und die ersten Schützen nahmen ihre Stellung ein. Für manche war es eine komplett neue Erfahrung und einige entdeckten ungeahnte Fähigkeiten. Diese sollten dann auch das Gesamtergebnis überraschend beeinflussen. Jeder Schütze hatte 5 Schuss, um seine ruhige Hand und Konzentration unter Beweis zu stellen. Der König wurde durch einen Finalschieß auf einer zweiten, deutlich schwierigeren Zielscheibe ermittelt.



Unser Schützenkönig 2012 heißt Nico Haußmann und kommt aus Pfaffenhofen. 1. Ritter/-in wurde Heike Schuppert, 2. Ritter und Vereinsmeister nach Punkten wurde Carsten Rötlich. Für alle Teilnehmer war es ein riesen Spaß und ein echtes Erlebnis. Dafür danken wir allen für das große Interesse und natürlich ein herzliches Dankeschön an die Sportschützen Güglingen für die wirklich tolle Unterstützung!

Rock Night 2012

Das nächste Ereignis lässt nicht lange auf sich warten. Haltet euch Samstag, den 28. Januar, frei! Da steigt wieder unsere geniale Rock Night 2012! Wie gewohnt in der Blankenhornhalle in Eibensbach. Die Tore öffnen sich um 20.00 Uhr und Beginn wird um 20.30 Uhr sein.

Zabergäunarren Güglingen



www.zng1984.de

Auch in der „kleinsten Hütte“ produzieren Könner Großes.

Die „Kaiserberger“ der Zabergäunarren Güglingen e. V. in ihrem „Vereinsheim“ in der Michaelsbergstraße



Nicht das Umfeld ist entscheidend, sondern das Können und da sind die Kaiserberger Spitze!

Wenn die Kaiserberger z. B. in der Herzogskelter auftreten, dann hält es keinen ihrer Zuhörerinnen und Zuhörer auf ihrem Platz. Elektrisierend ihr „Obba, unna, vorna, henna ... Das Stimmungsbarometer im Saal steigt in ungeahnte Höhen, die Zuhörer fordern Zugabe und die Kaiserberger wissen, was die Menschen jetzt fordern und wünschen. Es folgen „Flieger“, „Lasso“ und, und, und. Die Anwesenden im Saal erleben einen „Vulkanausbruch“. Das Umfeld ist am Siedepunkt. Sie glauben es nicht? Dieses Highlight mit unseren Kaiserbergern auch in der kommenden Kampagne 2011/2012 unter dem Motto: „Auf der Alm da gibt's koi Sünd, wenn die ZNG zum Gipfel stürmt!“, müssen Sie erlebt haben. Übrigens, die Gruppe trägt den Namen eines exzellenten Weinbaugebietes von Güglingen.

Unsere beiden Prunksitzungen am 4. und 11. Februar 2012, im großen Saal der Güglinger Herzogskelter, Beginn um 19:11 Uhr sind bereits ausverkauft. Bitte fragen Sie bei unserem Präsidenten Rainer Binder nach, ob gegebenenfalls noch eine Möglichkeit besteht, Karten zu bekommen.

Am 4. Februar 2012 um 14 Uhr findet in Güglingen der bereits traditionelle Rathaussturm statt, bei dem wir von befreundeten Faschingsvereinen unterstützt werden. Lassen Sie sich überraschen, welche Strategie dieses Mal die Ratsherren mit ihrem Verteidigungsminister sich ausdenken werden. Wir laden alle zu diesem Spektakel ein. fjk

Ortsbauernverband Güglingen/Pfaffenhofen

Einladung zur Wanderung

Unsere, dem Sturmtief „Andrea“ zum Opfer gefallene, Wanderung holen wir am Samstag, dem 11.2.2012, nach.

Treffpunkt und Strecke wie bekannt: 10.30 Uhr beim Parkplatz „Natoweg“ zwischen Eibensbach und Ochsenbach.

Bitte meldet euch rechtzeitig an, um das Essen planen zu können.

Am 21.2. kommt Herr Matzek von der LBV-U um über Ehegattenvertrag, Altersvorsorge, Pflege, Betriebliche Versicherungen zu referieren.

Hierzu treffen wir uns um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Eisenbahn“ in Weiler.

Spielmanszug Zaberfeld

www.spielmanszugzaberfeld.de

Generalversammlung

Am Sonntag, 29.01.2012, findet um 14 Uhr die Generalversammlung des Spielmanszuges Zaberfeld e. V. im Leonbronner Bürgersaal statt. Wir möchten alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Freunde und Gönner recht herzlich dazu einladen.

Nachfolgende Tagesordnung steht auf dem Programm: 1. Begrüßung, Totenehrung und Bericht 1. Vorstand, 2. Bericht Schriftführerin, 3. Bericht Kassier, 4. Bericht Kassenprüfer, 5. Bericht Jugendleiterin, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Entlastung, 8. Bericht Tambourmajor, 9. Wahlen, 10. Anträge an die Versammlung, 11. Verschiedenes.

Anträge müssen bis zum 22.01.2012 schriftlich beim 1. Vorstand Dirk Brauner eingegangen sein.

Lichtblick-TAK e. V. in Heilbronn

„Tag der offenen Tür“

Ein Herzenswunsch ging für unseren Verein Lichtblick-TAK in Erfüllung, als wir nach fünf Jahren von unserem Domizil in der Bahnhofstraße in neue Räumlichkeiten in der Allee 29 umziehen konnten.

Am Samstag, dem 28. Januar 2012, von 14 – 17 Uhr findet in den neuen Räumlichkeiten von Lichtblick-TAK ein „Tag der offenen Tür“ statt. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein. Lichtblick-TAK hat es sich zur Aufgabe gemacht, trauernde Kinder, Jugendliche und deren Familien zu begleiten und zu unterstützen, die einen nahen Familienangehörigen durch Tod verloren haben. Der Verein wird außer von den betroffenen Familien auch von Jugendämtern, Beratungsstellen, Ärzten und Schulen kontaktiert.

So ist es notwendig geworden, größere Räumlichkeiten anzumieten. Hier können neben den Kindergruppen verstärkt Einzelgespräche für Erwachsene und Jugendliche stattfinden.

Info: Der Erstkontakt kommt weiterhin über das Telefon 0700/11224477 (AB ist immer eingeschaltet), gerne rufen wir auch zurück.

Termine für Gespräche im Lichtblick-TAK werden telefonisch vereinbart.

info@lichtblick-tak.de, www.lichtblick-tak.de

DRK Kreisverband Heilbronn

DRK-Reise nach Korfu

Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet von 05. Mai – 19. Mai 2012 eine betreute Seniorenreise nach Korfu an. Unsere Teilnehmer sind im 4-Sterne Hotel in Moraitika untergebracht. Das Hotel liegt in erster Reihe am Strand und in unmittelbarer Nähe zu Geschäften und Cafés. Hier bieten sich viele Möglichkeiten zu Spaziergängen durch den alten Teil des Dorfes oder entlang am endlos scheinenden Sandkiesstrand.

Das Außergewöhnliche an der Reise ist die umfassende Betreuung der Gäste von Anfang an. Die Teilnehmer werden von zu Hause abgeholt, Kofferservice wird angeboten, das Einchecken am Flughafen wird erledigt und die erfahrenen, ehrenamtlichen Reiseleiter Maria und Georg Grychtol sind rund um die Uhr erreichbar. Tagesausflüge können nach persönlichen Wünschen vor Ort gebucht werden.

Alle Reisen des Roten Kreuzes sind abgestimmt auf die Reisegewohnheiten älterer Menschen und legen Wert auf Geselligkeit und angenehmes Miteinander.

Frühbucherrabatt bei Buchung bis 5.2.2012!

Für weitere Informationen und Anmeldungen: Gaby Maurer, Tel. 07131/6236-25

Bauernverband- Heilbronn-Ludwigsburg

Informationsversammlung „Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik“

Zu der Informationsversammlung mit dem Thema „Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik – Auswirkungen auf MEKA und andere Landesprogramme“ lädt der Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg ein. Die Versammlung findet statt am Mittwoch, 1. Februar 2012, um 20.00 Uhr in der Vinothek Ilsfeld, Daimlerstr. 8. Es informiert der Stellvertretende Hauptgeschäftsführer des Landesbauernverbandes in Baden-Württemberg Horst Wenk. Alle interessierten Landwirte und Weingärtner sind herzlich eingeladen.

Evangelisches Bauernwerk in Württemberg

Neu erschienen:

Materialien zur Hofübergabe

30. überarbeitete Auflage Dezember 2011

Autoren: Dieter Druschel, Dieter Eitel, Veronika Grossenbacher, Bernd Meyer zu Berstenhorst, Angelika Sigel

Kosten: 10,00 € + Versandkosten

Herausgeber und Bezug:

Evang. Bauernwerk in Württemberg, Veronika Grossenbacher, 74638 Waldenburg-Hohebuch, Tel. 07942/107-12, Fax: 107-77, V. Grossenbacher@hohebuch.de

Materialien für Betriebe ohne Hofnachfolger

21. überarbeitete Auflage Dezember 2011

Autoren: Angelika Sigel, Veronika Grossenbacher, Bernd Meyer zu Berstenhorst

Kosten: 10,00 € + Versandkosten

Herausgeber und Bezug:

Evang. Bauernwerk in Württemberg, Veronika Grossenbacher, 74638 Waldenburg-Hohebuch, Tel. 07942/107-12, Fax: 107-77, V. Grossenbacher@hohebuch.de

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Infoveranstaltung Innere Sicherheit

Die Landtagsabgeordnete im Wahlkreis Eppingen, Friedlinde Gurr-Hirsch informiert zusammen mit dem polizeipolitischen Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Thomas Blenke MdL, zur Inneren Sicherheit in Baden-Württemberg am Montag, 30. Januar 2012, um 19.00 Uhr im Vereinsheim des Schützenvereins Lauffen 1923 e. V. in 74348 Lauffen a. N. – Am Forchenwald 9. Wie kann Baden-Württemberg die Spitzenposition in der Inneren Sicherheit halten?

Wie können wir uns gegen islamistischen Terror wappnen? Welche Instrumente hat die Polizei im Kampf gegen das Verbrechen in einer vernetzten Welt? Was wissen wir über „Braunen Terror?“ Für solche und andere Fragen steht Ihnen der polizeipolitische Sprecher Thomas Blenke MdL zur Verfügung. Über Ihr Kommen und eine lebhafte Diskussion freuen sich der CDU-Stadtverband Lauffen und Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Neujahresempfang der CDU Lauffen a. N.

Der CDU-Stadtverband Lauffen lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum traditionellen Neujahresempfang am Sonntag, dem 22. Januar 2012, herzlich ein. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr im katholischen Gemeindezentrum St. Paulus, Schillerstr. 45 in Lauffen. Die beiden Wahlkreisabgeordneten Eberhard

Gienger MdB und Friedlinde Gurr-Hirsch MdL freuen sich, dass es Ihnen gelungen ist, als Festredner den Ministerpräsidenten des Landes Hessen und stellvertretenden Bundesvorsitzenden der CDU Volker Bouffier zu gewinnen.

Wie gewohnt sorgt der CDU-Stadtverband Lauffen in bewährter Form für das leibliche Wohl.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Demo gegen Rassismus

Kein Platz für Rassismus – weder in Heilbronn noch anderswo

Am Samstag, 28.1.12, um 11 Uhr findet in Heilbronn auf der Theresienwiese eine Demonstration gegen Rassismus statt.

Bürgerinnen und Bürger wollen gemeinsam in einer friedlichen Demonstration ein Zeichen setzen! In dieser Stadt gibt es keinen Platz für Rassismus und Nazis.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.facebook.com/events/145955702182446/

Mitgliederversammlungen

Am Montag, 13.2.12, findet um 19.30 Uhr eine Mitgliederversammlung des OV Zabergäu in der Herzogskelter Güglingen statt.

Weitere Informationen folgen. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Informationen demnächst unter www.gruene-zabergaeu.de.

Die Kreismitgliederversammlung des KV Heilbronn findet am Mittwoch, 15.2.12, in der Harmoniegaststätte in Heilbronn statt. Weitere Informationen auf www.gruene-heilbronn.de